



c:geo

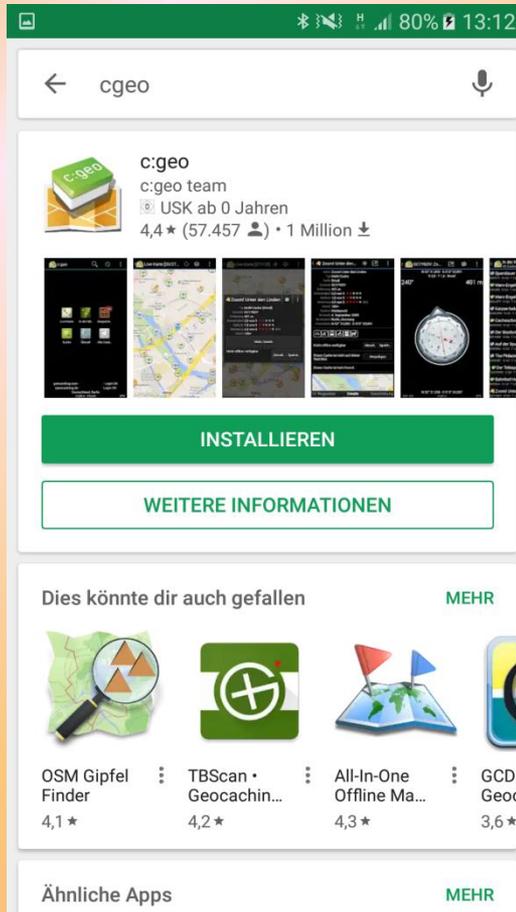
So einfach kann Geocaching sein!





Installation und Einrichtung

Installation (1)

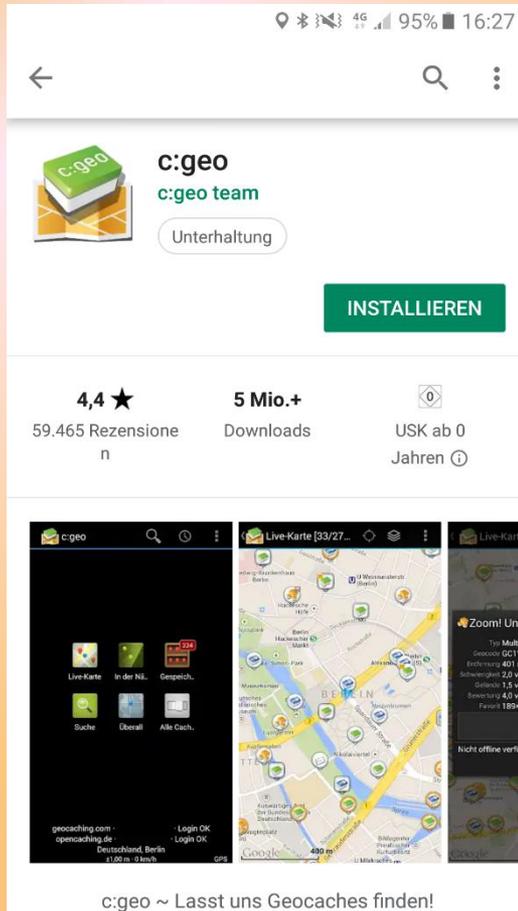


- Google Play Store
- Nach „cgeo“ suchen
- c:geo anklicken

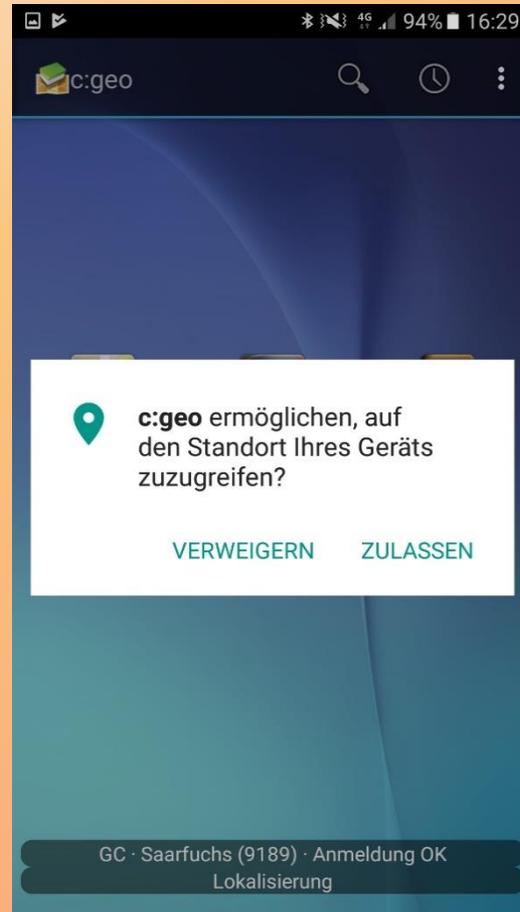
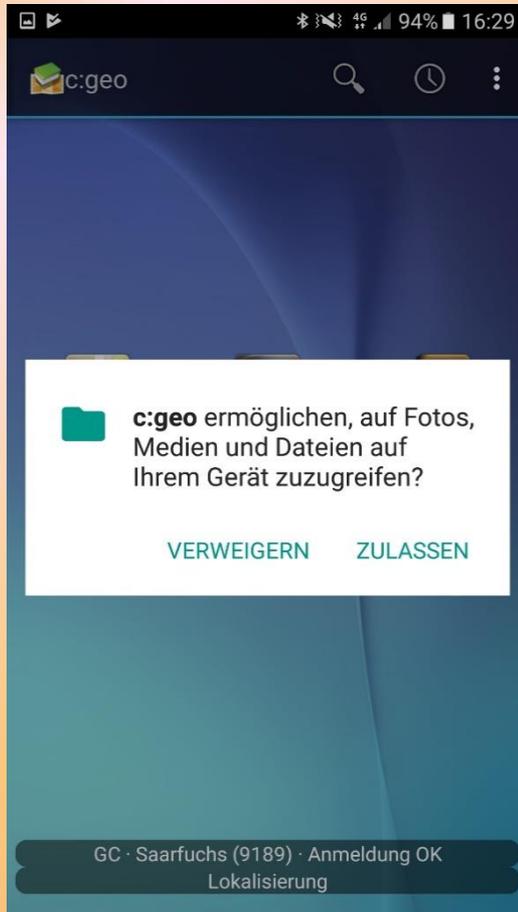
Installation (2)



- Installieren



Installation (3)



- Notwendige Rechte akzeptieren

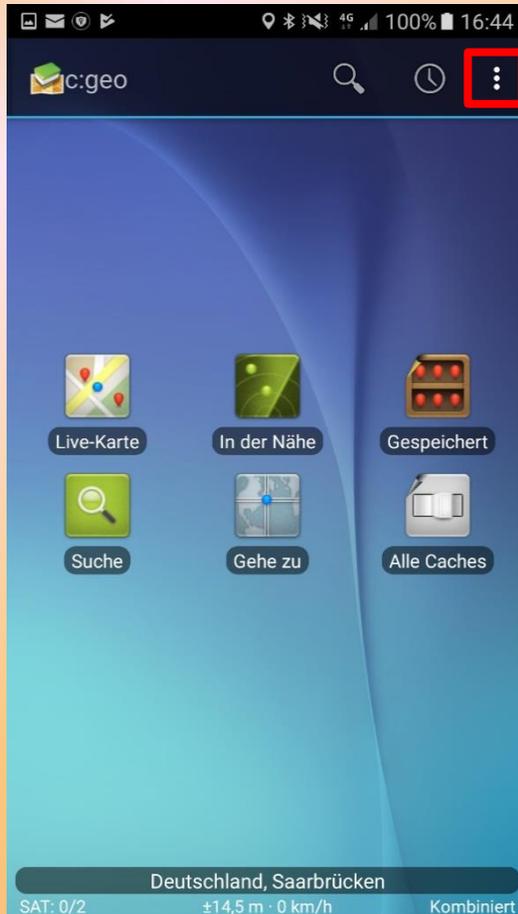
Einrichten (1)



- „Öffnen“ anklicken

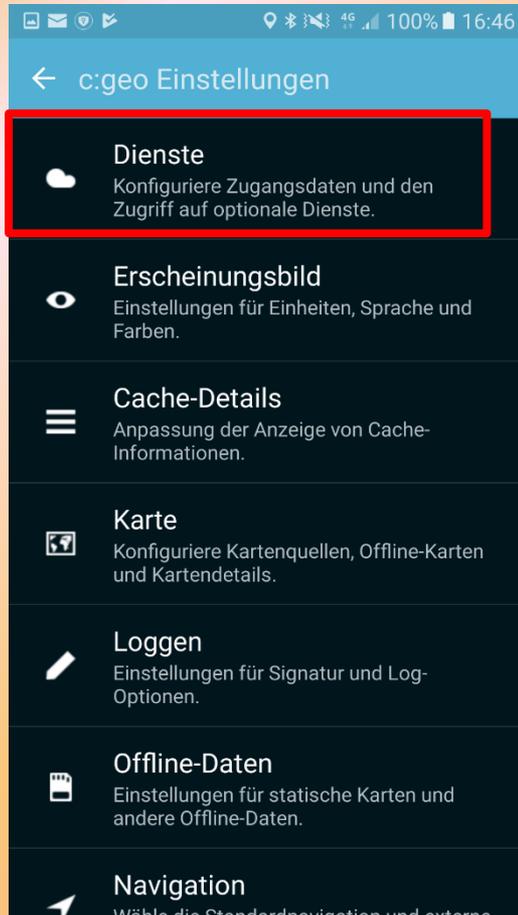


Einrichten (2)



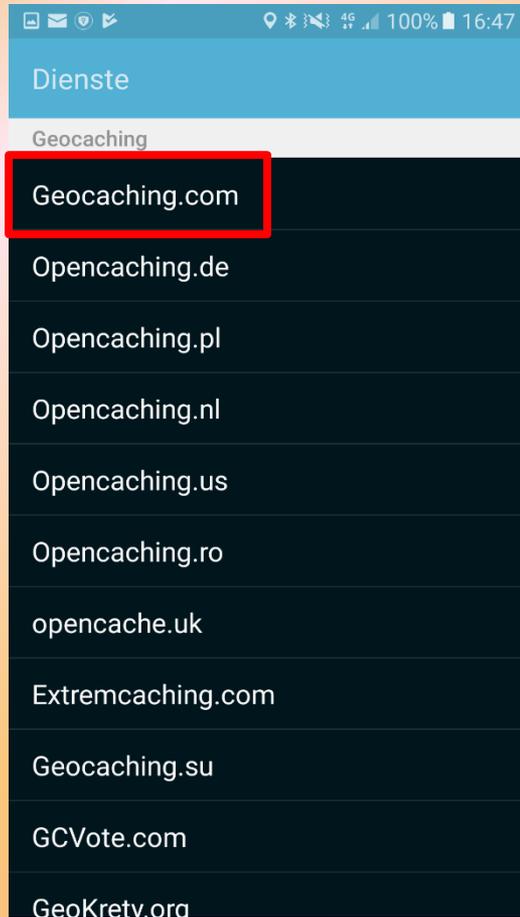
- Menü öffnen
- ‚Einstellungen‘ anklicken

Einrichten (3)



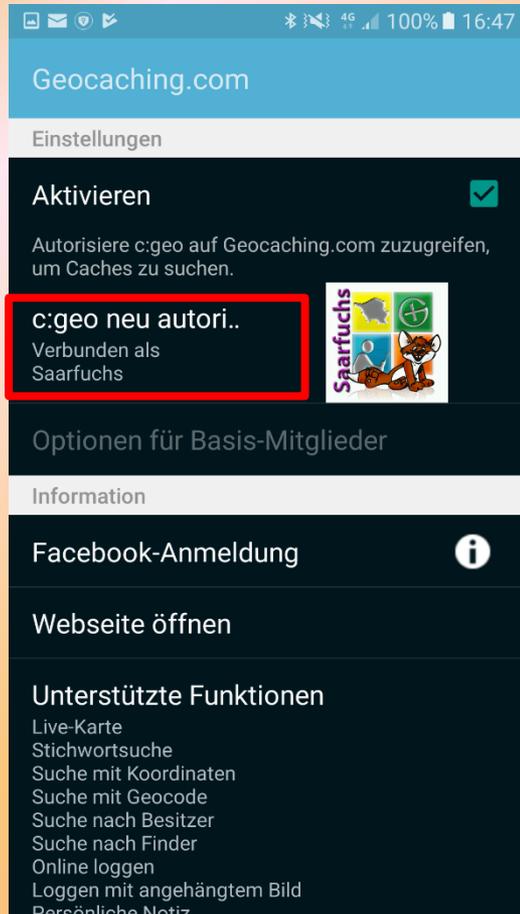
- „Dienste“ anklicken

Einrichten (4)



- „Geocaching.com“ auswählen

Einrichten (5)



- „Neu autorisieren“ auswählen

Einrichten (6)



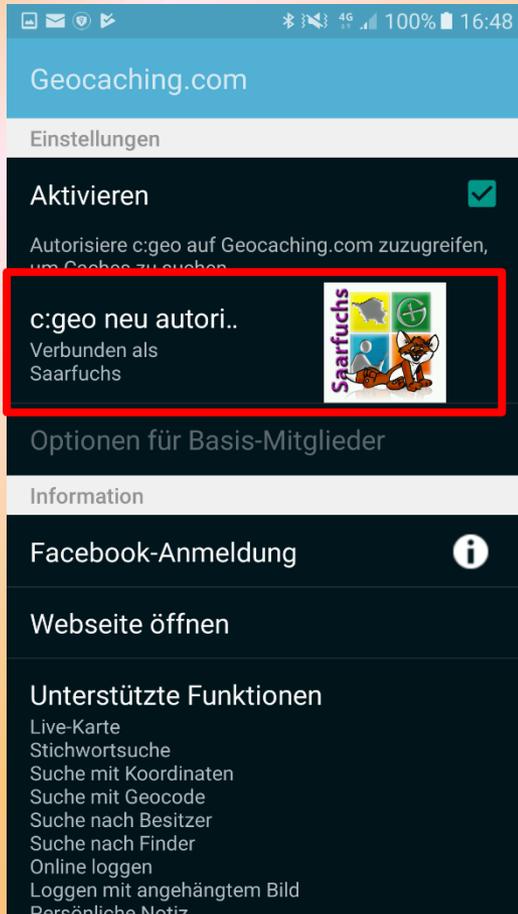
c:geo

Der folgende Prozess erlaubt es c:geo auf Geocaching.com zuzugreifen.

Nach Eingabe der Anmeldeinformation „Authentifizierung überprüfen“ auswählen, um den Prozess zu starten. Dieser Prozess verbindet mit Geocaching.com und prüft die Anmeldeinformationen. Das ist alles.

- Benutzernamen eingeben
- Passwort eingeben
- Authentifizierung überprüfen

Einrichten (7)

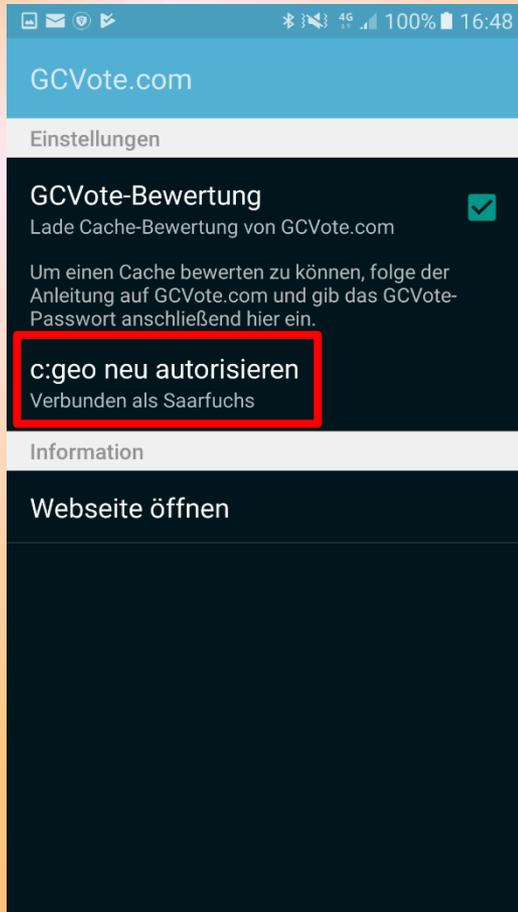


Bei erfolgreicher Verbindung

- Anzeige Avatar
- Anzeige Benutzername

c:geo nutzt nicht das Live-API von geocaching.com.

Einrichten GCVote



- „Neu autorisieren“ auswählen
- Benutzernamen eingeben
- Passwort eingeben
- Authentifizierung überprüfen
- Anzeige „Verbunden als ...“

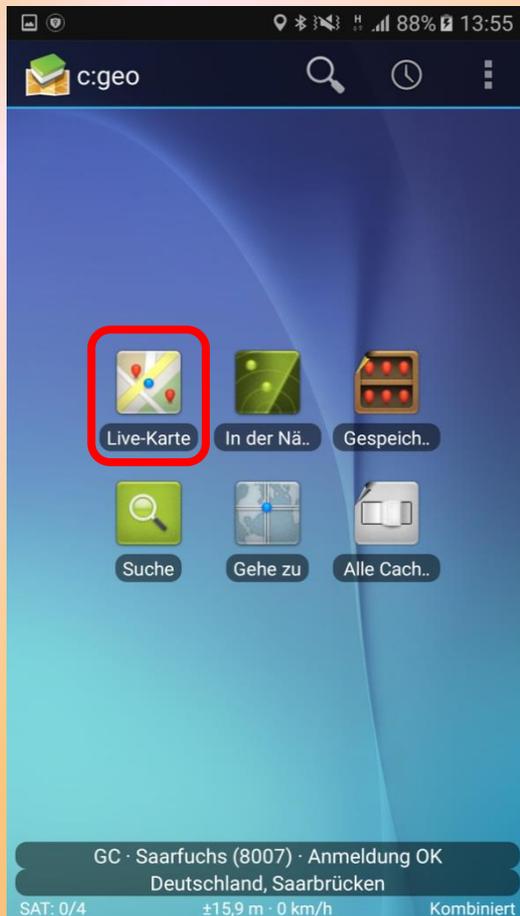


Online-Geocaching

Spontan

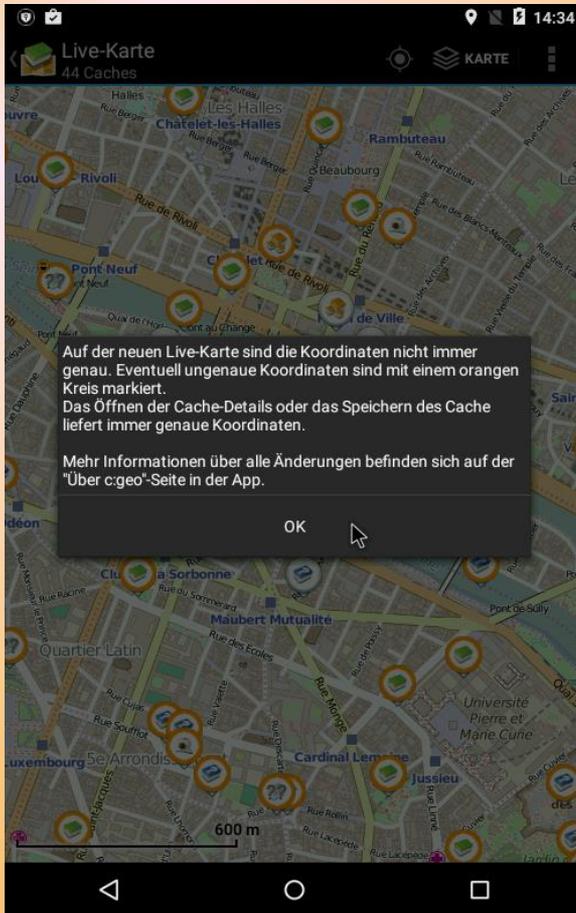
Internetverbindung erforderlich

Startbildschirm



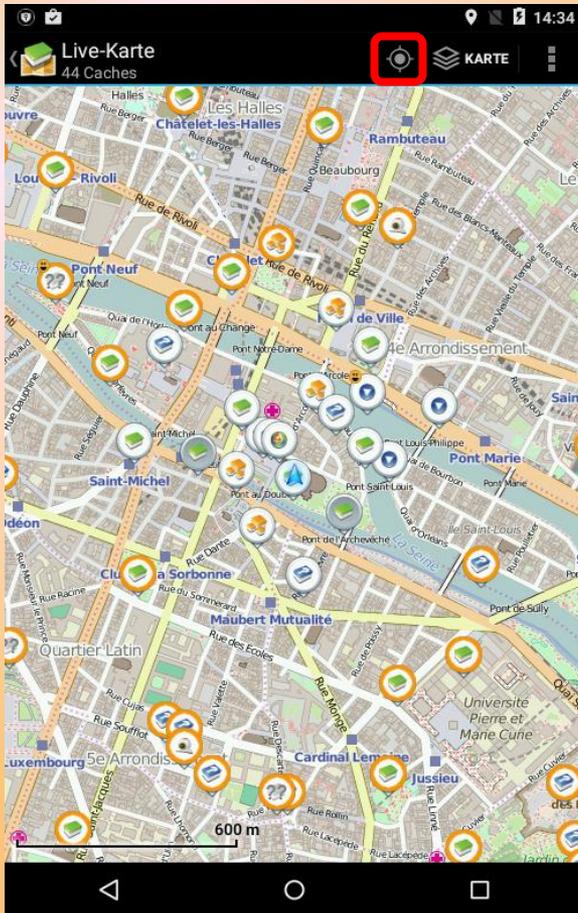
- Um Geocaches zu suchen auf „Live-Karte“ klicken
- Statuszeile zeigt, ob die Verbindung zu geocaching.com funktioniert hat und wie viele Geocaches bisher gefunden wurden.

Live-Karte (1)



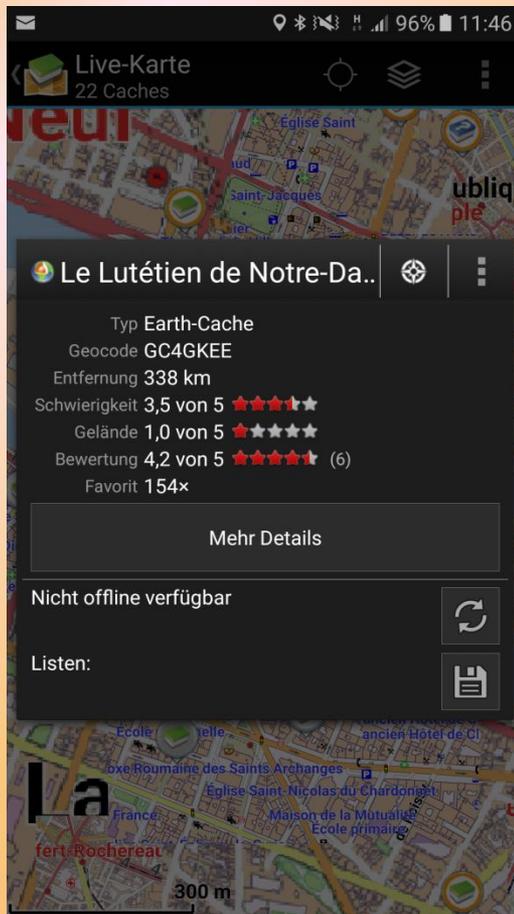
- Hinweis: Geocaches mit orange-farbiger Umrandung sind ungenau.
- mit „OK“ zur Kenntnis nehmen

Live-Karte (2)



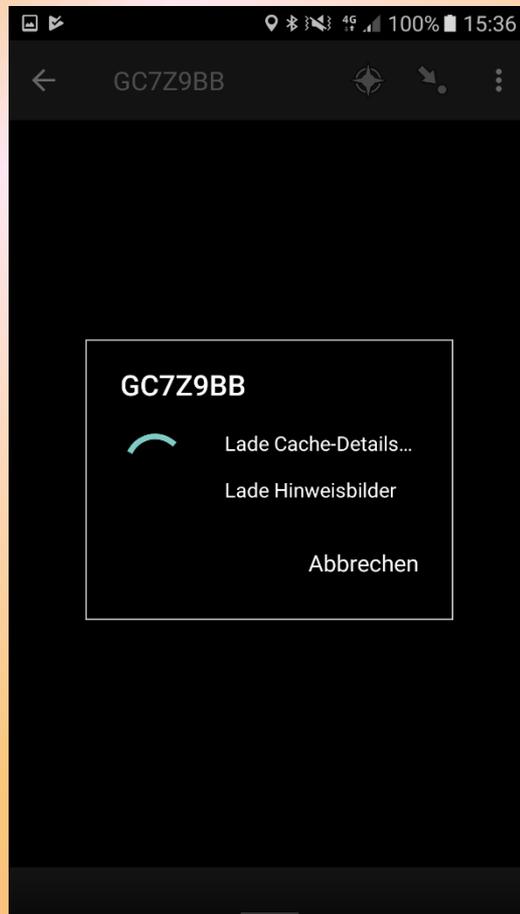
- Blaues Dreieck in der Mitte zeigt den aktuellen Standort.
- Mit Icon „Punkt im Kreis“ wird die Karte auf den aktuellen Standort zentriert.
- Mit Klick auf ein Geocache-Symbol wird dessen Detailansicht angezeigt.

Übersichtsdialog



- Dialogbox zeigt Übersicht über den angeklickten Geocache
- Klick auf „Mehr Details“ öffnet die Detailansicht
- „Aktualisieren“ lädt die Cachedaten neu
- „Speichern“ speichert den Cache im Smartphone ab

Laden der Detailansicht



- Geduld ;-)

Detailansicht



- Zwischen den Detailansichtsseiten kann mit Wischen nach rechts oder links gewechselt werden.
- Rechts-Wischen: Beschreibung
- Links-Wischen: Wegpunkte

Detailansicht: Beschreibung



Le Lutétien de Notre-Dame | Notre-Dame's Lutetian
Saviez-vous que la construction de la cathédrale Notre-Dame de Paris a démarré il y a plus de 45 millions d'années?.. | Did you know that the construction of the cathedral of Notre-Dame de Paris began more than 45 million years ago?..

La Cathédrale Notre-Dame fut bâtie entre 1163 et 1250 avant d'être modifiée aux XVIIe, XVIIIe et XIXe siècles. 5 types de pierres furent utilisés pour sa construction, la plupart extraites d'une couche de calcaire grossier présente à proximité. Ce calcaire fut formé au cours d'un étage géologique dont la référence (stratotype) fut prise dans le Bassin Parisien, d'où son nom géologique : le Lutétien (Lutèce étant l'ancien nom de Paris jusqu'au IIe siècle). | The Cathedral of Notre-Dame was built between 1163 and 1250 before being modified in the XVII, XVIII and XIX centuries. 5 types of stones were used in its construction, most extracted from a layer of coarse limestone present nearby. This limestone was formed in a geological stage whose reference (stratotype) was taken in the Paris Basin, hence its geological name: Lutetian (Lutetium being the former name of Paris until second century).

Histoire du Lutétien / History of Lutetian

Le Lutétien a été défini en 1883 par Albert Auguste de Lapparent comme le deuxième étage de l'Éocène dans la période du Paléogène de l'Ère Tertiaire ou Cénozoïque.

Partout dans le monde le Lutétien représente, dans l'histoire de la Terre, la tranche entre -48,5 et -40,5 millions d'années. | The Lutetian was defined in 1883 by Albert Auguste de Lapparent as the second stage of the Eocene in the Paleogene period of the Tertiary or Cenozoic.

All over the world the Lutetian represents, in the Earth's history, the section between -48.5 and -40.5 million years.

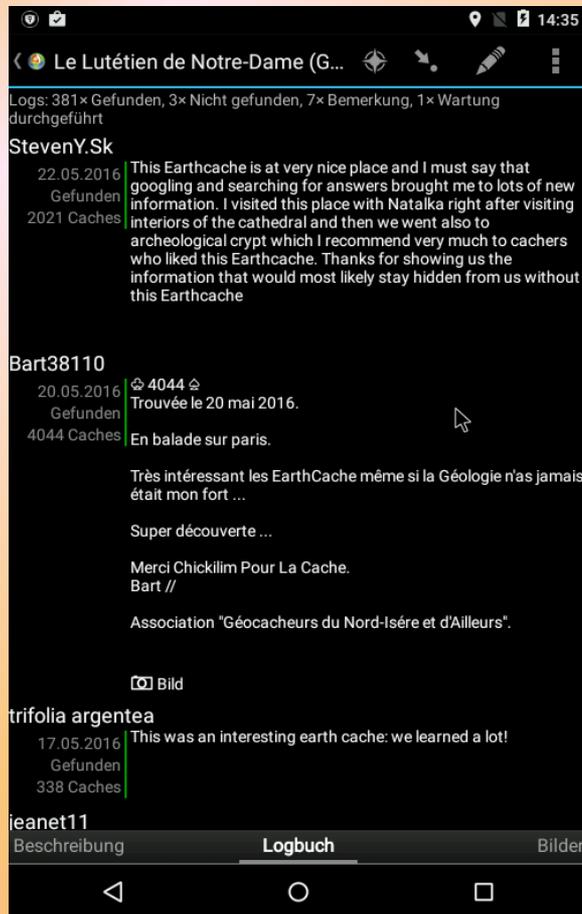
ÉCHELLE DE TEMPS GÉOLOGIQUE - GEOLOGIC TIME SCALE

CENOZOIC	MESOZOIC	PALEOZOIC	PRECAMBRIAN
----------	----------	-----------	-------------

Details Beschreibung Logbuch

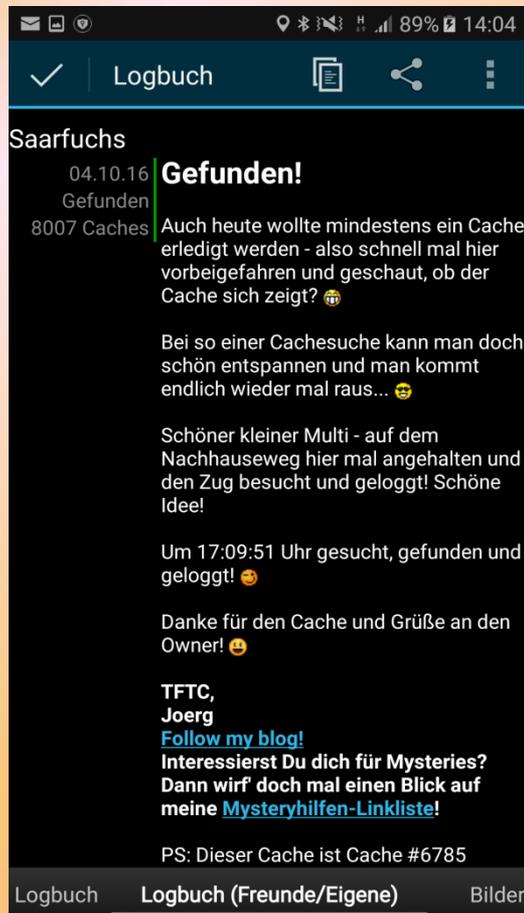
- Genau wie im Listing eine vollständige Beschreibung incl. der Bilder
- Rechts-Wischen: Logbuch
- Links-Wischen: Details

Detailansicht: Logbuch



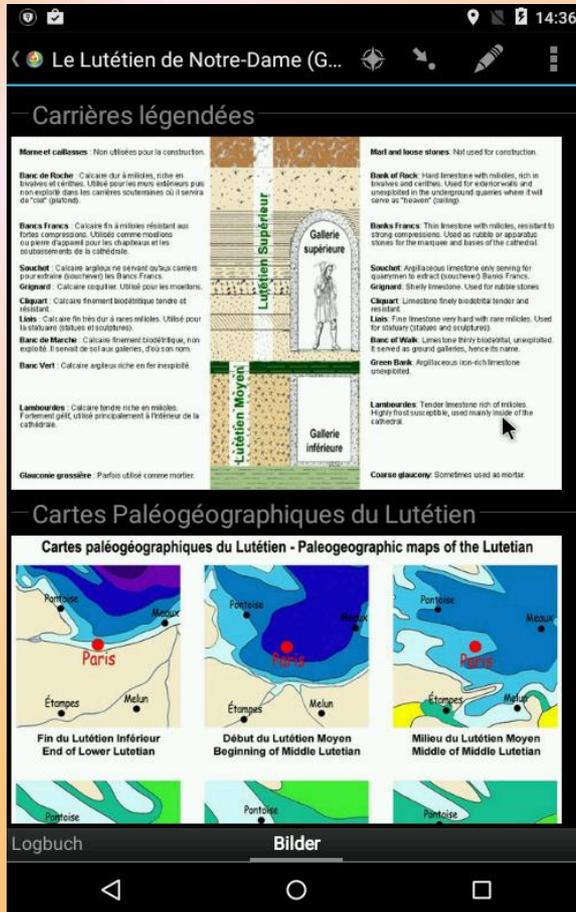
- Hier werden die letzten Logs angezeigt (zum Zeitpunkt des Ladens der Detaildaten)
- Rechts-Wischen: Logbuch (Freunde/Eigene)
- Links-Wischen: Beschreibung

Detailansicht: Logbuch (Freunde/Eigene)



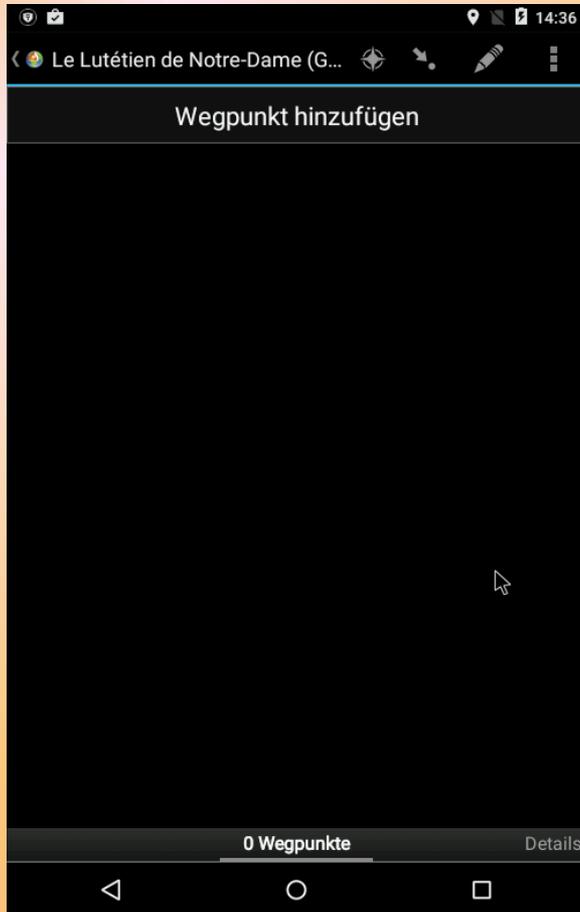
- Hier werden die letzten Logs der Freunde oder die eigenen angezeigt
- Rechts-Wischen: Bilder
- Links-Wischen: Logbuch

Detailansicht: Bilder



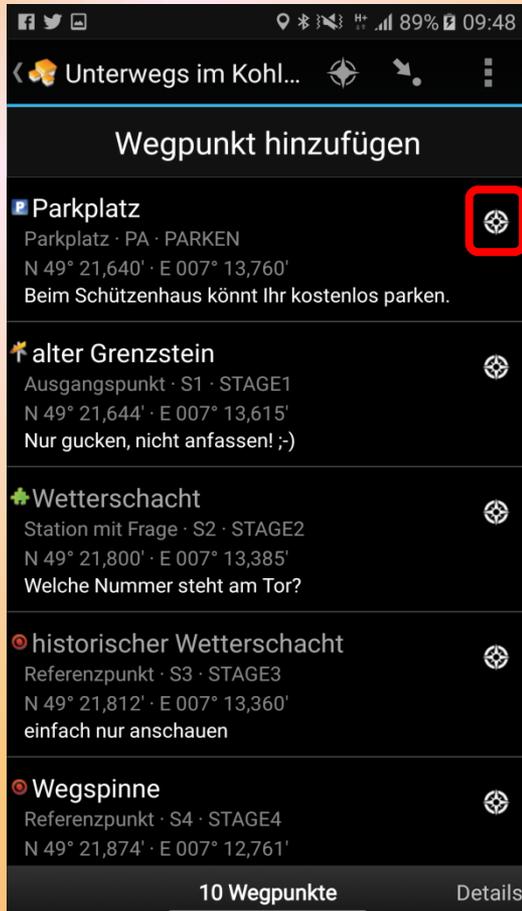
- Hier werden die Bilder aus dem Listing und den geladenen Logs angezeigt
- Links-Wischen: Logbuch (Freunde/Eigene)

Detailansicht: Wegpunkte



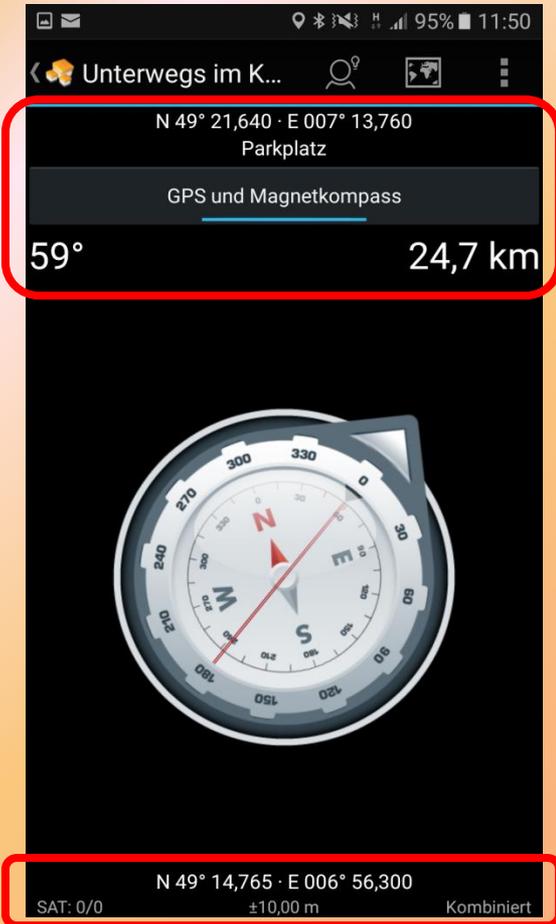
- Hier werden die zum Cache gehörenden Wegpunkte angezeigt oder angelegt
- Rechts-Wischen: Details

Wegpunkte



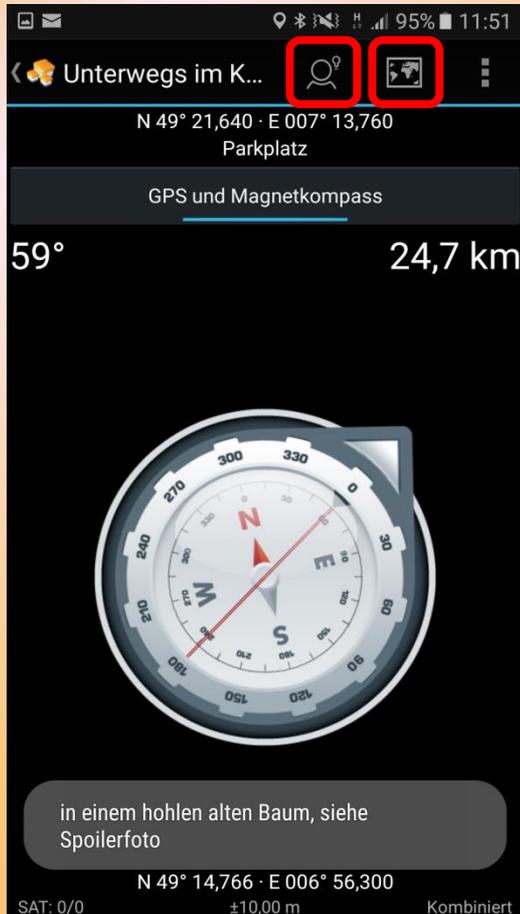
- Klick auf Kompass rechts setzt Wegpunkt als Ziel und zeigt die Kompassnadel an.
- Klick auf Wegpunktname öffnet das Bearbeitungsfenster
- Klick auf Koordinaten oder Beschreibung ändert Anzeige

Kompass



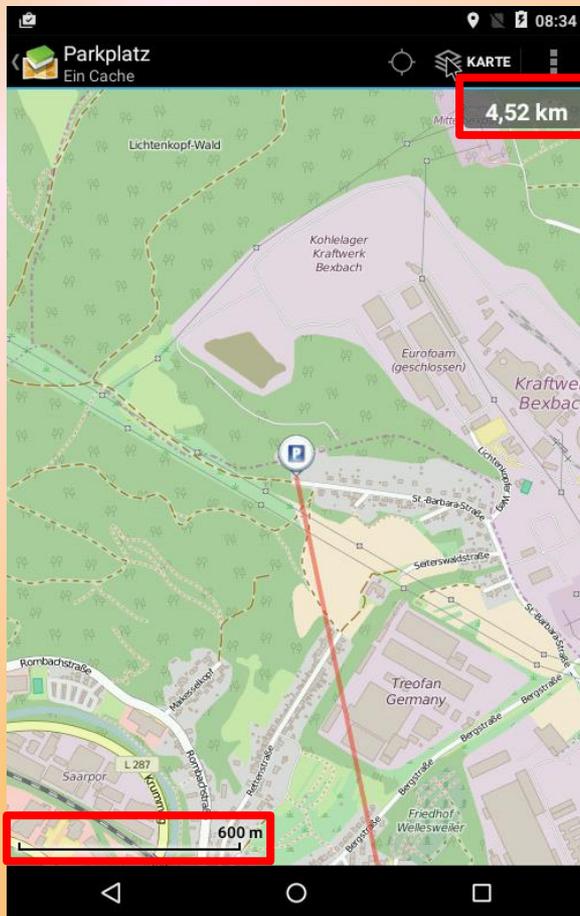
- Kompassansicht zeigt:
 - Ausgewähltes Ziel
 - Knopf, um Magnetkompass ein- und auszuschalten
 - Richtung und Entfernung
- Unten werden die aktuellen Koordinaten und der Satellitenempfang angezeigt.

Kompass: Hint



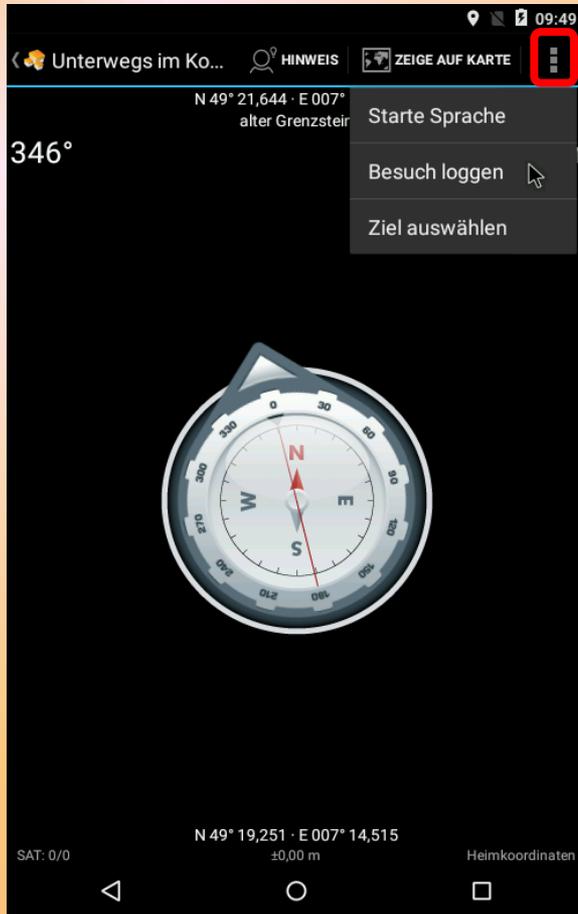
- Klick auf Hinweis-Icon zeigt den Hinweis unter der Kompassnadel an.
- Klick auf „Zeige auf Karte“ zeigt die Karte für das aktuelle Ziel an.

Karte



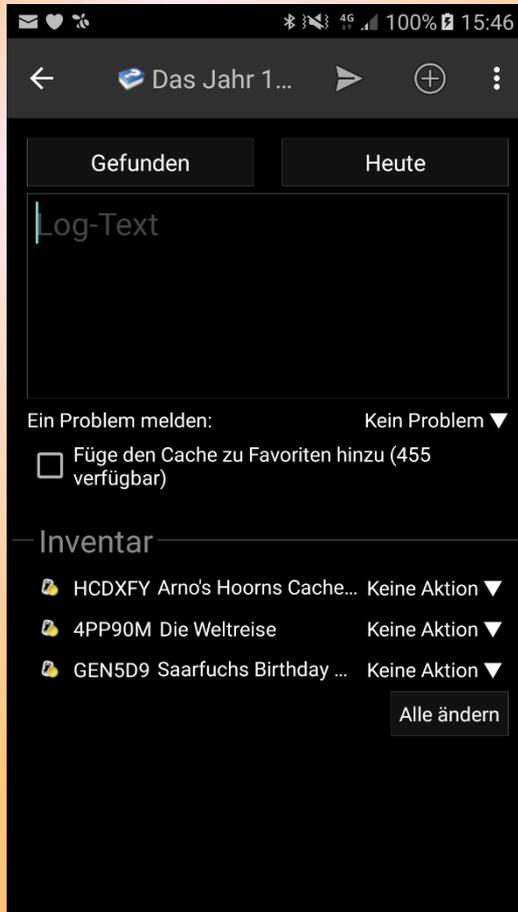
- Anzeige des aktuellen Ziels und seiner Entfernung auf der Karte
- Unten links wird der Maßstab angezeigt
- Die rote Linie verbindet Euren Standpunkt mit dem Ziel.

Kompass: Loggen



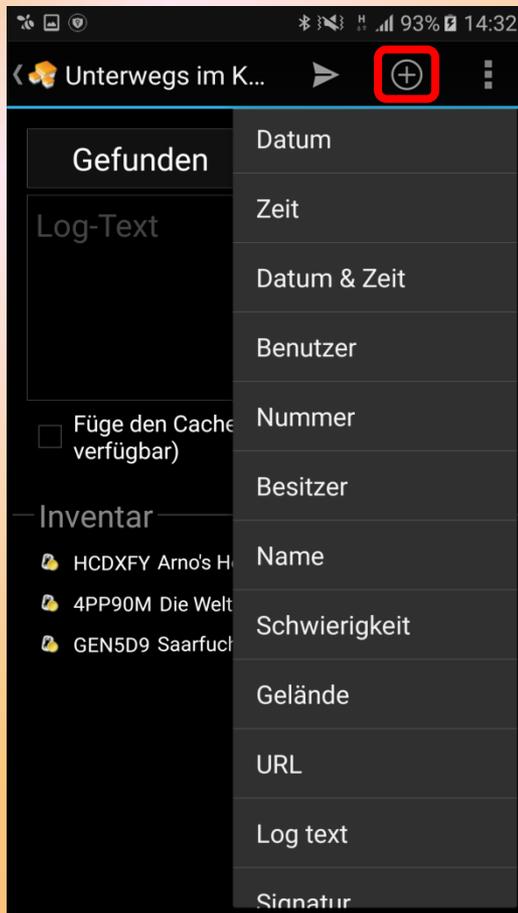
- Drei-Punkte-Icon öffnet Menü

Online-Log



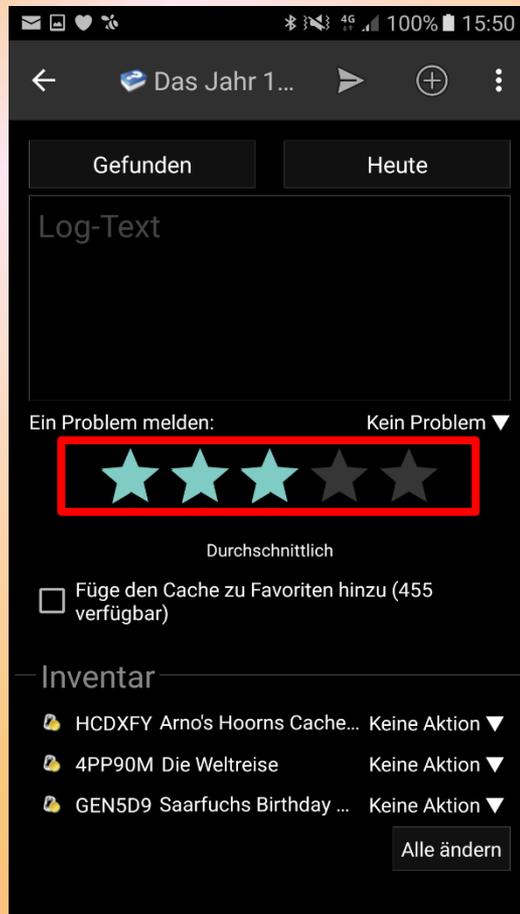
- Über die beiden oberen Schaltflächen können „Logtyp“ und „Logdatum“ verändert werden.
- Problem melden
- Hinzufügen zu Favoriten
- Unten können Trackables aus dem Inventar abgelegt werden.

Online-Log: Datenfelder



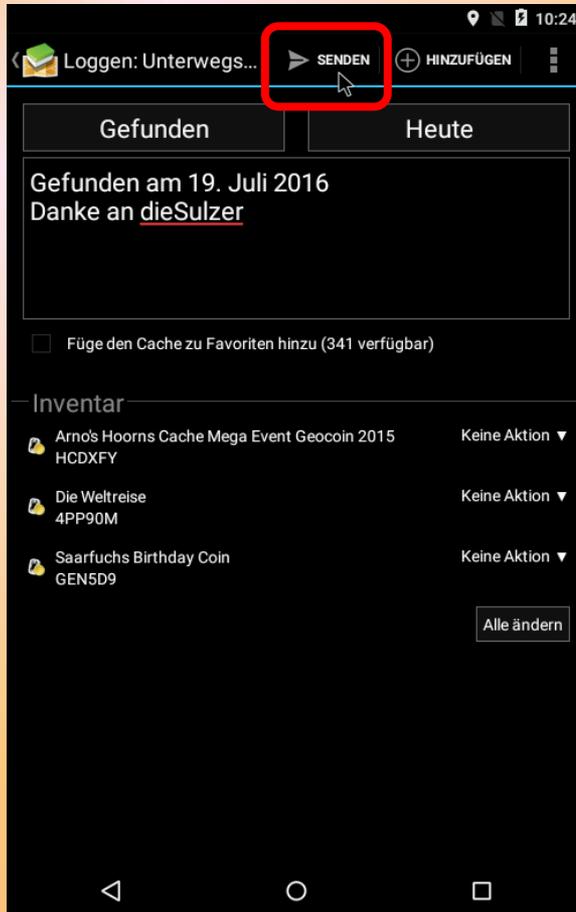
- Im Logtext können Datenfelder hinzugefügt werden, z.B. „Owner“ oder „Logdatum“.
- Hinweis: Je nach Breite der Anzeige wird das Symbol mit oder ohne Beschriftung angezeigt!

Online-Log: GCVote



- In den Einstellungen Benutzername und Passwort bei GCVote eintragen
- Sterne anklicken, um Cache zu bewerten

Online-Log: Senden



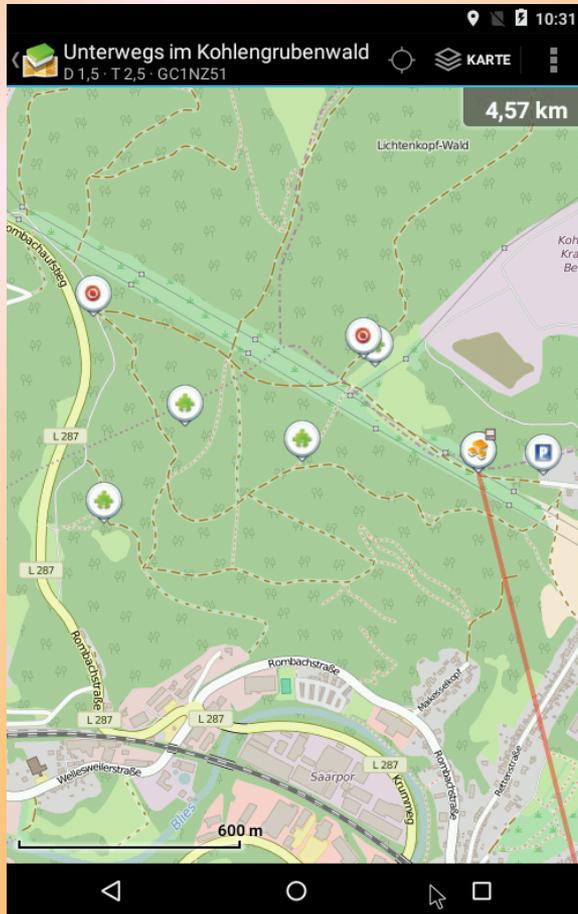
- Über „Senden“ wird das aktuelle Log an geocaching.com gesendet

Wegpunkte: Übersichtskarte (1)

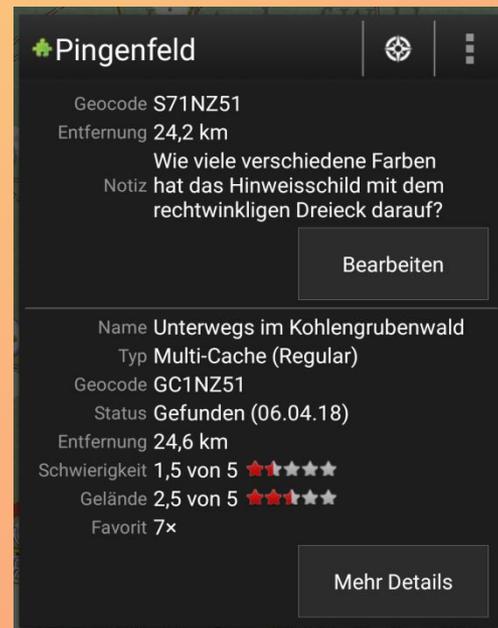


- Icon oben links dient zum Starten der primären ‚Navigation‘
- Langer Klick auf Icon startet sekundäre ‚Navigation‘
- Icon rechts daneben öffnet Menü mit allen Navigationsmöglichkeiten
- Dort ‚Karte‘ auswählen

Wegpunkte: Übersichtskarte (2)



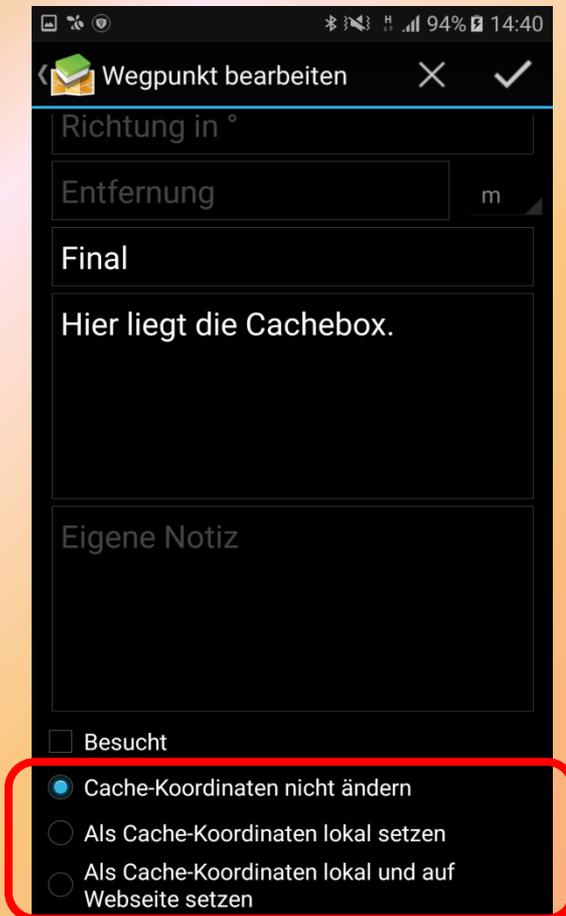
- Anzeige aller Wegpunkte
- Symbol-Klick zeigt Details



Wegpunkte: Finalkoordinaten



- Wegpunkt-Name zum Bearbeiten anklicken
- Die Finalkoordinaten können zu geocaching.com übertragen werden („Buchführung“)

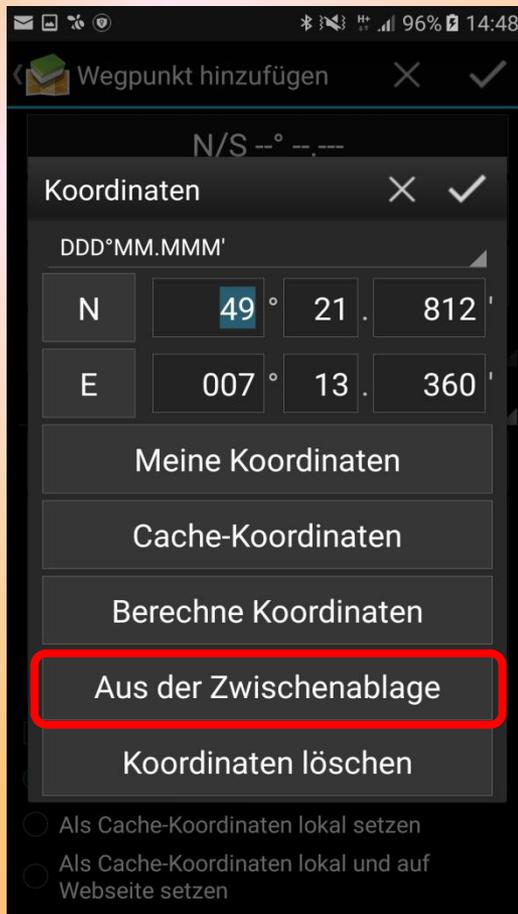


Wegpunkte: Peilen (1)



- In der Wegpunktansicht auf den Ausgangspunkt der Projektion länger drücken
- Ein Menü öffnet sich
- Dort Koordinaten kopieren

Wegpunkte: Peilen (2)



- Nun neuen Wegpunkt hinzufügen (befindet sich am Ende der Wegpunktliste)
- Länger auf Koordinaten drücken
- Ein Menü öffnet sich
- Dort „Aus der Zwischenablage“ auswählen

Wegpunkte: Peilen (3)

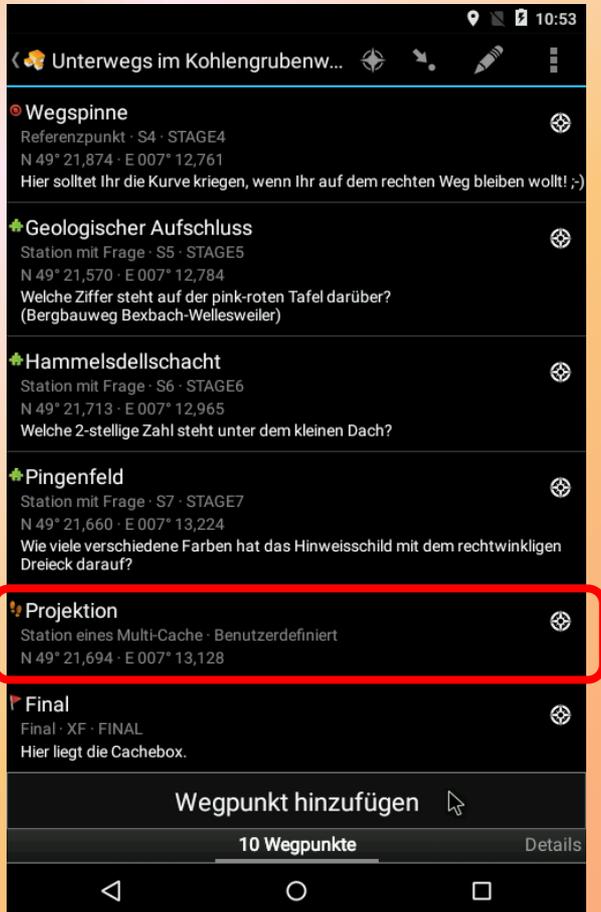
A screenshot of the 'Wegpunkt hinzufügen' (Add waypoint) screen in a geocaching app. The screen is dark-themed. At the top, there's a title bar with a back arrow, the text 'Wegpunkt hinzufügen', a close 'X' icon, and a checkmark icon in a red box. Below the title bar, there are two text boxes for coordinates: 'N 49° 21,713' and 'E 007° 12,965'. Below that, there are two more text boxes: the first contains '100' and the second contains '200' with a mouse cursor and a unit 'm' to its right. These two boxes are enclosed in a red rounded rectangle. Below them is a dropdown menu showing 'Station eines Multi-Cache'. Underneath is another text box containing 'Projektion'. At the bottom, there's a 'Notiz' (Note) field. At the very bottom, there are four radio button options: 'Besucht', 'Cache-Koordinaten nicht ändern' (selected), 'Als Cache-Koordinaten lokal setzen', and 'Als Cache-Koordinaten lokal und auf Webseite setzen'. The Android navigation bar is visible at the bottom.

- danach die Felder für Grad und Entfernung ausfüllen
- Wegpunktname setzen und Typ auswählen
- mit dem Häkchen speichern

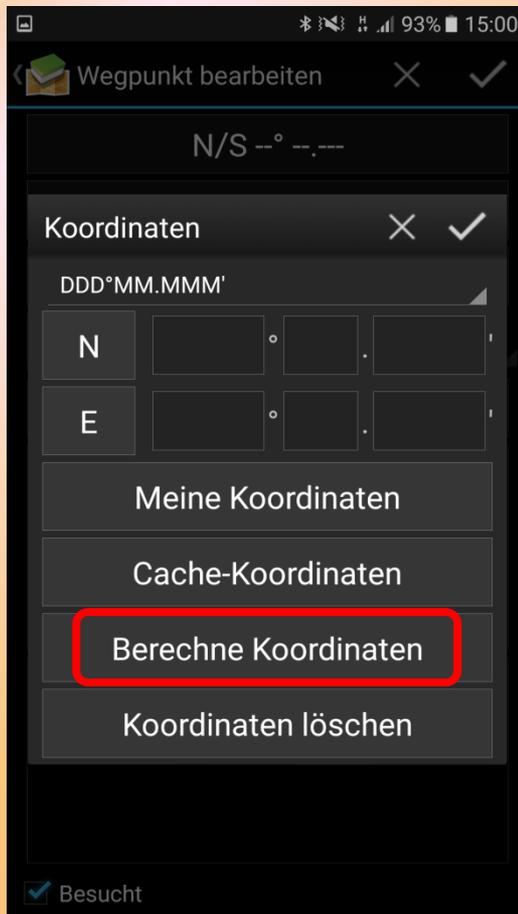
Wegpunkte: Peilen (4)



- Der neue Wegpunkt wurde angelegt.

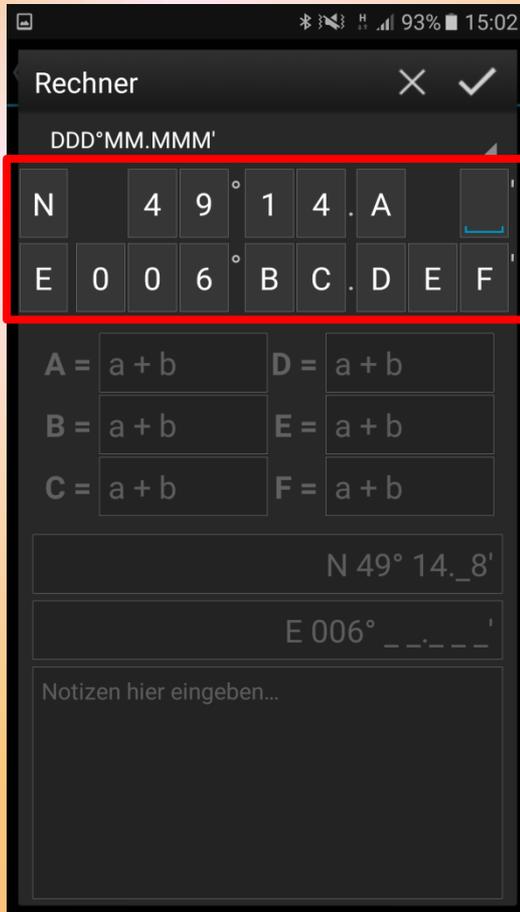


Wegpunkte: Berechnen (1)



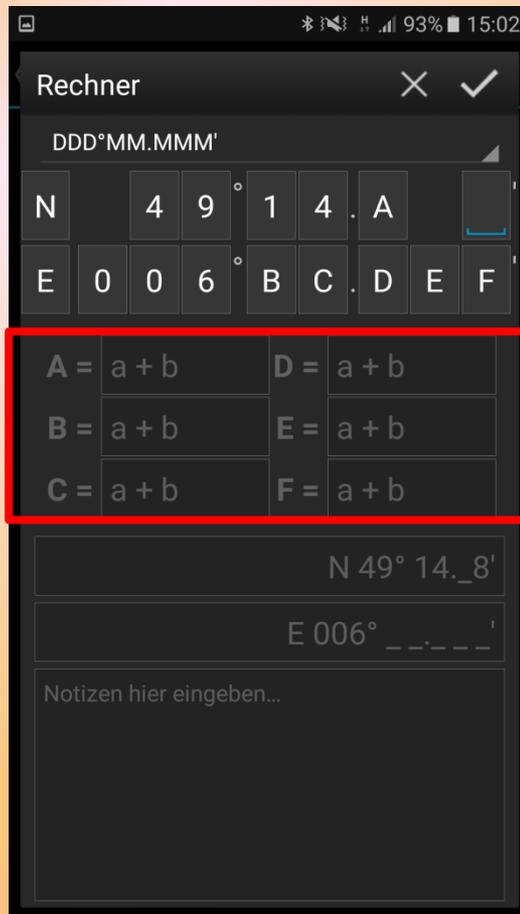
- Wegpunkt auswählen oder neu hinzufügen.
- Länger auf Koordinaten drücken
- Ein Menü öffnet sich
- Dort „Berechne Koordinaten“ auswählen

Wegpunkte: Berechnen (2)



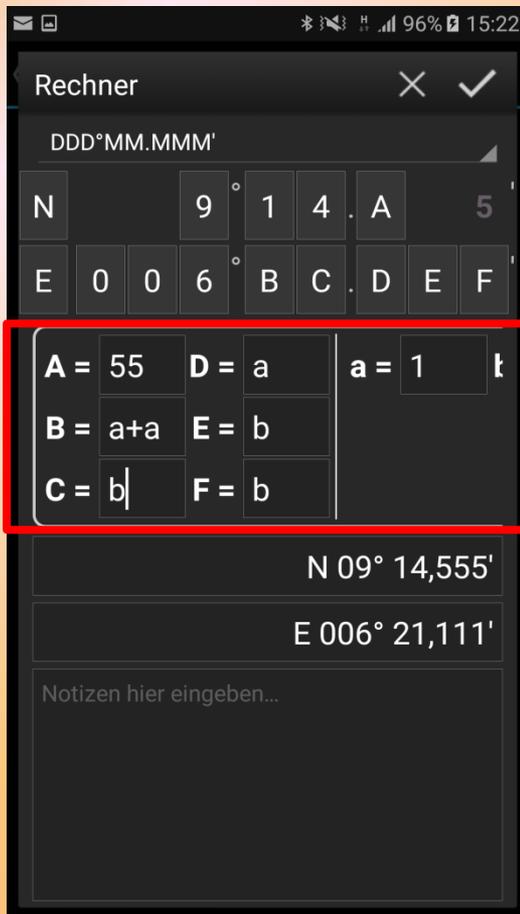
- Der Rechner öffnet sich.
- Jedes Ziffernfeld der Koordinatenanzeige kann durch einen Klick verändert werden:
 - Ziffer der aktuellen Koordinaten
 - Unbekannte (großer Buchstabe)
 - Konstante (Eingabefeld)
 - Leer

Wegpunkte: Berechnen (3)



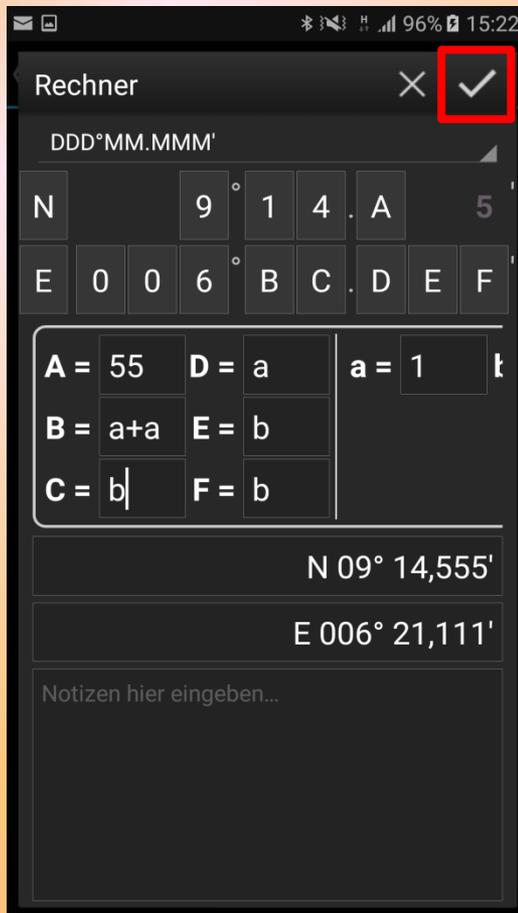
- Nun die Werte für die Variablen eingeben:
 - Fester Wert, z.B. „3“
 - Variable (Kleinbuchstabe)
 - Formel (darf nur Variablen nutzen)
- Noch nicht berechenbare Unbekannte werden grau dargestellt.

Wegpunkte: Berechnen (4)



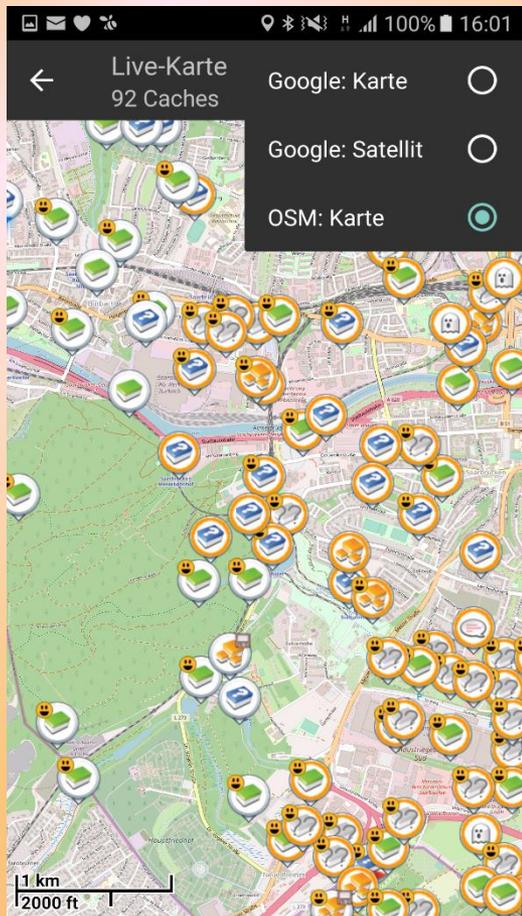
- Berechenbare Unbekannte und Variablen werden weiß dargestellt.
- Die Anzeige der Unbekannten und Variablen kann nach rechts und links verschoben werden.
- Die Koordinaten werden bei jeder Änderung aktualisiert.

Wegpunkte: Berechnen (5)

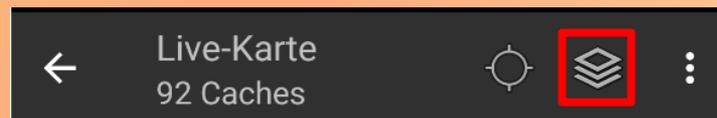


- Durch Drücken des Häkchens werden die Koordinaten in den Wegpunkt übernommen.
- Der Rechner kann über den Wegpunkt jederzeit aufgerufen und die Daten angepasst werden.

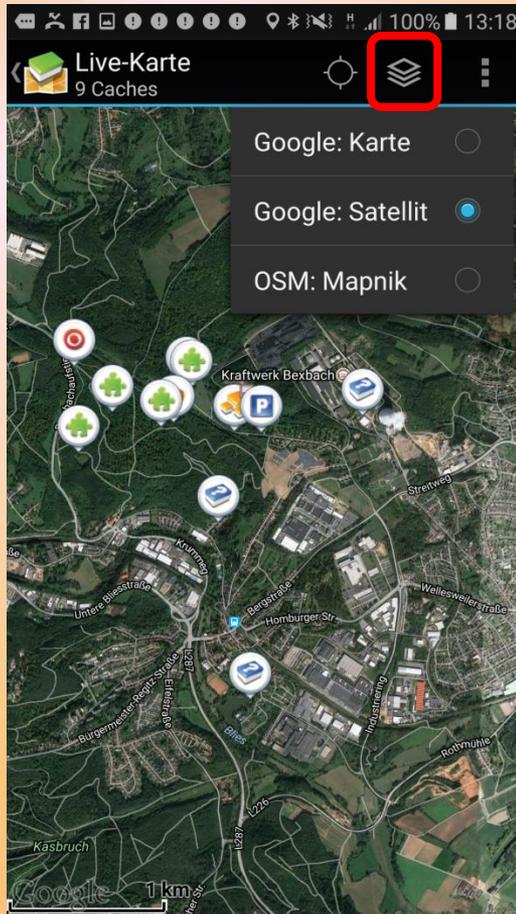
Kartendarstellung (1)



- Mit dem Layer-Icon kann zwischen den verfügbaren Online-Karten ausgewählt werden.
- Hier Anzeige von OSM: Mapnik

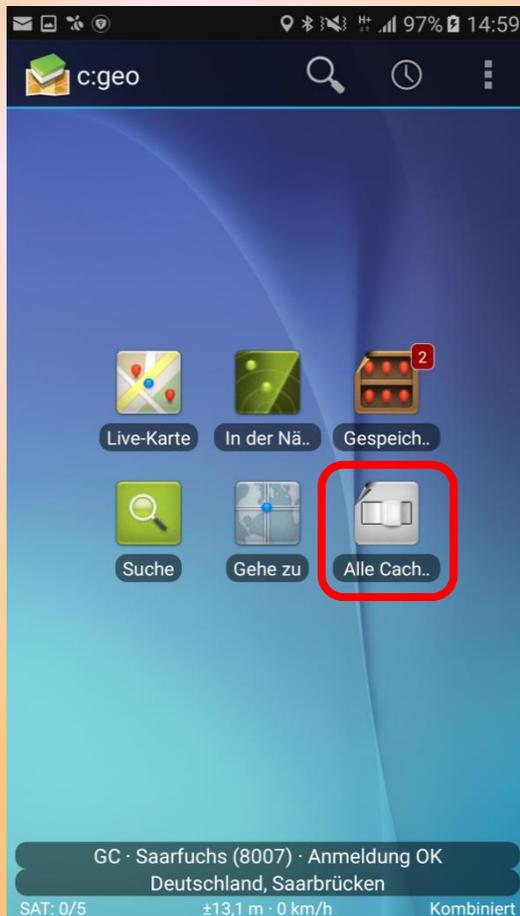


Kartendarstellung (2)



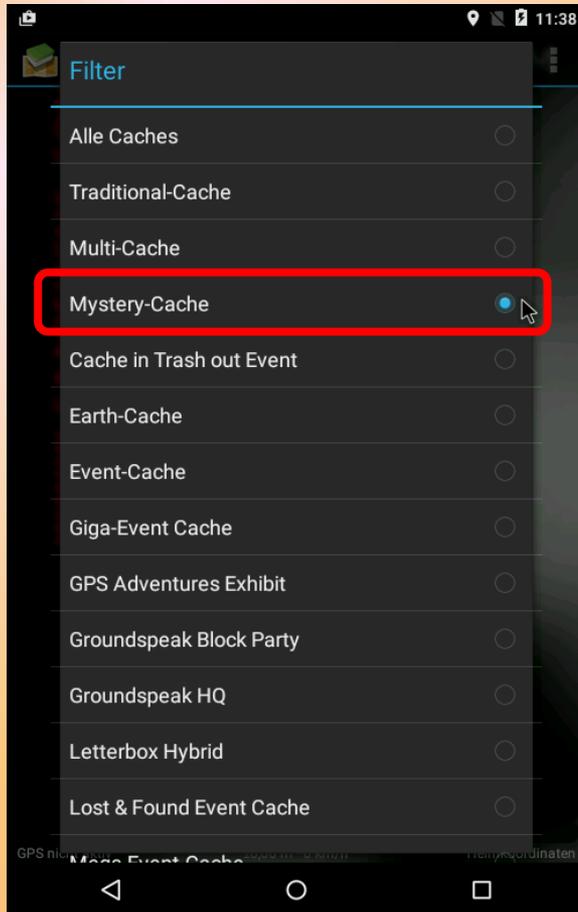
- Es gibt auch eine Satellitenansicht.

Filter setzen (1)



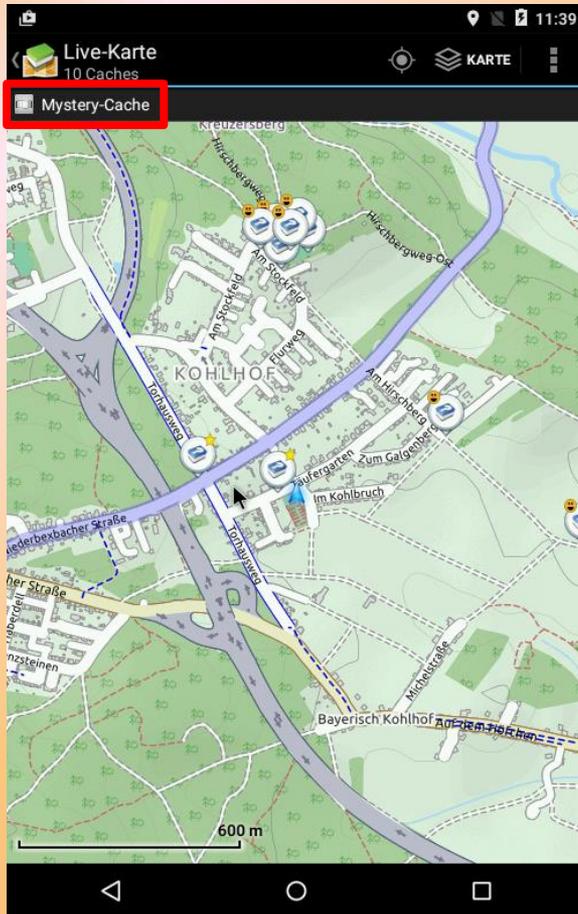
- Die „zu ladenden Caches“ können auf einen bestimmten **Typ** eingeschränkt werden.
- Dazu auf den „Schalter“ unten rechts klicken

Filter setzen (2)



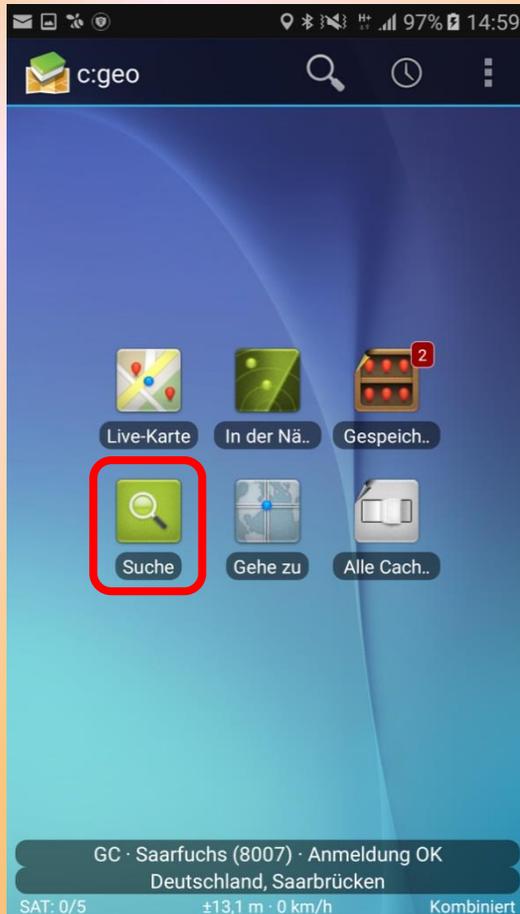
- Filter für Mystery-Caches aktivieren
- Auswahl von ‚Alle Caches‘ entfernt den aktuellen Filter wieder

Filter setzen (3)



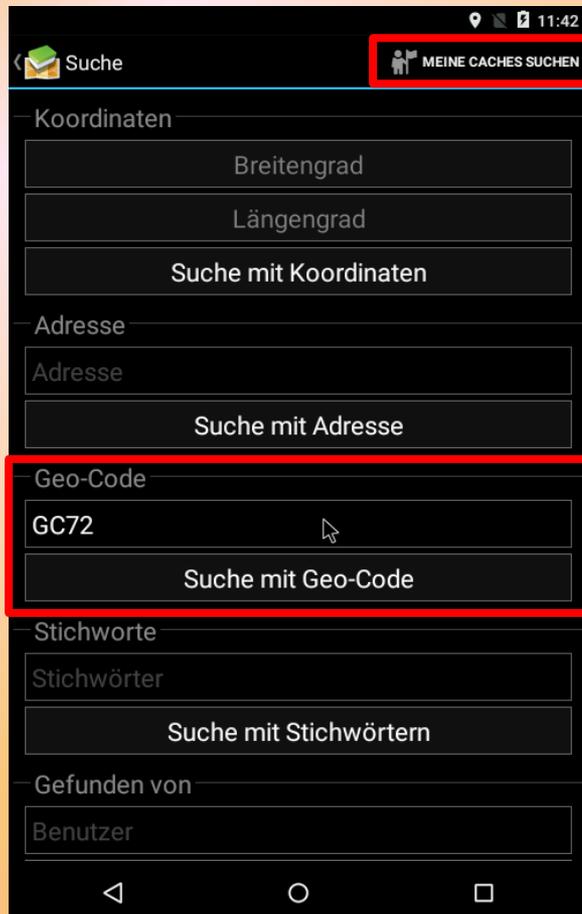
- Es werden nur noch die Mysteries angezeigt.
- Wirkt sich auf alle Anzeigen aus (Live und gespeicherte Caches)
- Über der Karte wird der aktuell gesetzte Filter angezeigt.

Suche (1)



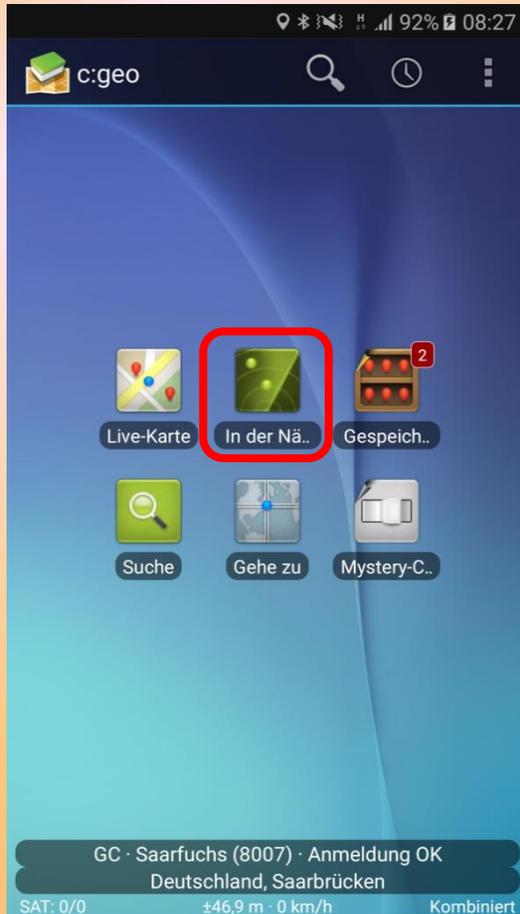
- „Suche“ unten links anklicken

Suche (2)



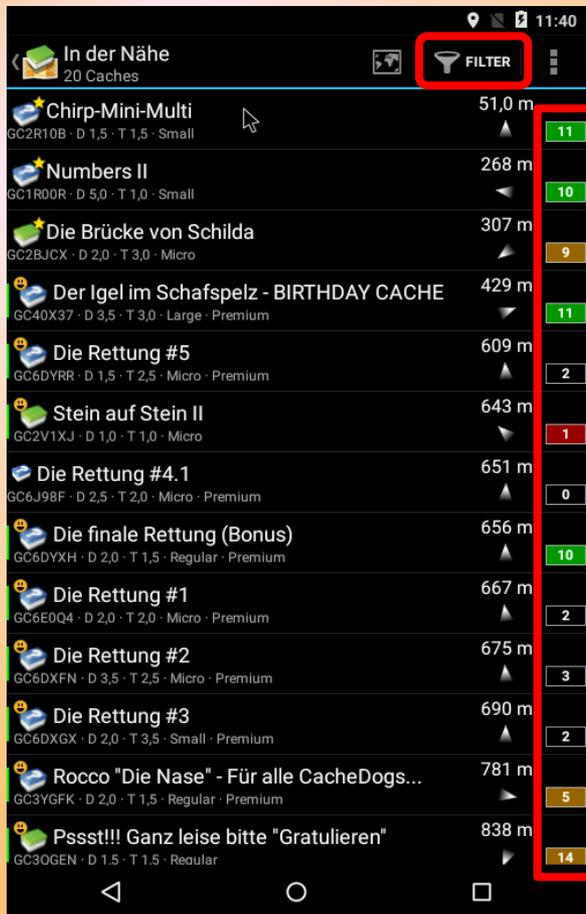
- Verschiedene Suchmöglichkeiten
- Suche mit GC-Code ist die schnellste Möglichkeit bestimmten Cache zu finden
- Eigene Caches werden über Icon oben rechts gesucht

Live-Liste (1)



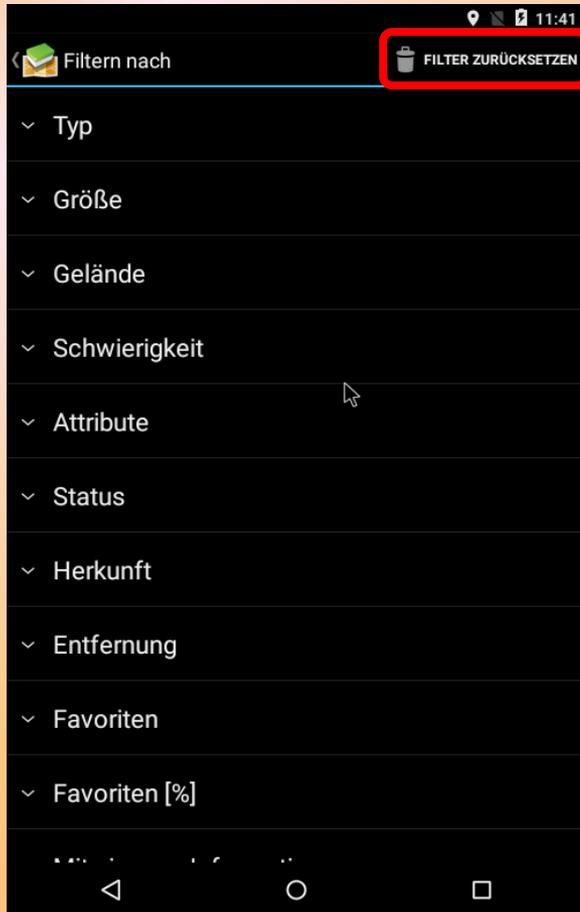
- Anzeige der Geocaches am aktuellen Standort
- Internetverbindung notwendig

Live-Liste (2)



- Zahl = Favoritenpunkte
- Farbe = durchschnittliche GcVote-Wertung (grün > 3,5 / braun 2,5-3,5 / rot < 2,5)
- Anzeige kann gefiltert werden (mehr Filtermöglichkeiten als „Schalter“ auf dem Startbildschirm)

Live-Liste: Filter



- Es kann nur ein einzelnes Element zum Filtern genutzt werden
- Nur vorgegebene Filtermöglichkeiten
- Mit „Filter zurücksetzen“ (Papierkorb-Icon) werden wieder alle Geocaches angezeigt



Offline-Geocaching

Vorbereitung erforderlich

Keine Internetverbindung nötig

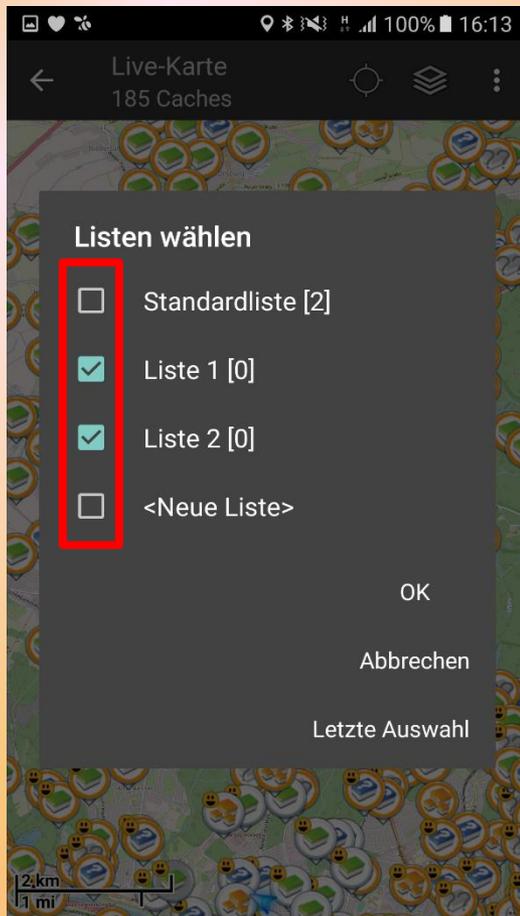
Nachbereitung erforderlich

Gespeicherte Caches (1)



- Auf Live-Karte Geocache auswählen
- In Übersicht „Speichern“ klicken

Gespeicherte Caches (2)



- Geocaches können in unterschiedlichen Listen verwaltet werden.
- Ein Geocache kann in mehreren Listen gleichzeitig enthalten sein.
- Zuordnung mit Häkchen
- Es kann auch eine neue Liste angelegt werden.

Gespeicherte Caches (3)



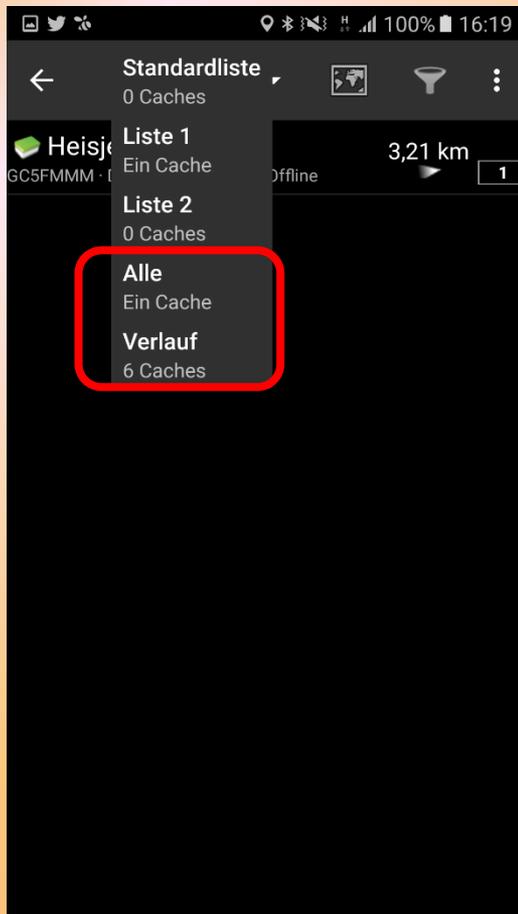
- Anzeige von
 - Wann wurde gespeichert
 - In welchen Listen wurde der Cache gespeichert
- Aktualisieren: Klick auf Symbol
- Mit Stift-Icon kann die Listen-Zuordnung verändert werden.
- Mit dem Papierkorb-Icon wird der Cache aus allen Listen und c:geo gelöscht.

Gespeicherte Caches (4)



- Icon rechts oben enthält die gespeicherten Geocaches

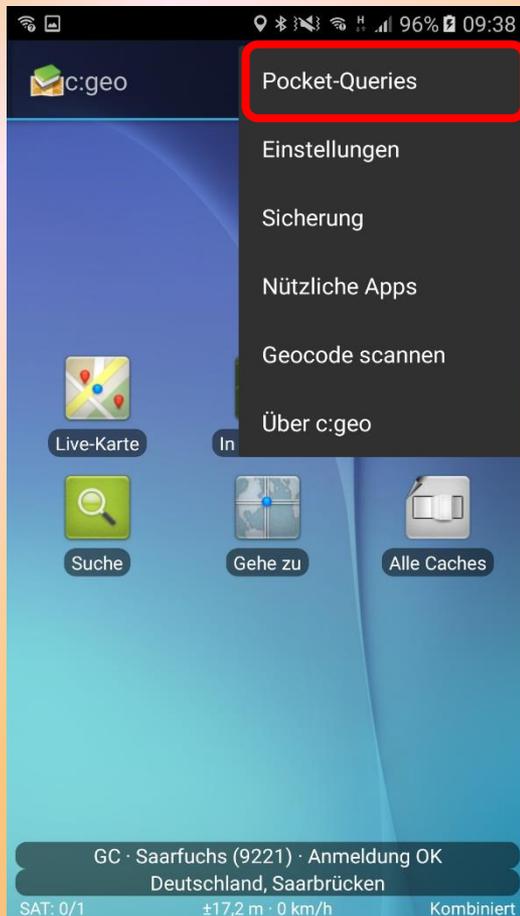
Gespeicherte Caches (5)



- Oben links wird die aktuell benutzte Liste angezeigt
- Schnelle Filtermöglichkeit über verschiedene Listen
- Zwei „Spezial-Listen“:
 - Alle
 - Verlauf: Geloggte Caches



PocketQuery (1)



- Online-Verbindung notwendig!
- Auf Hauptbildschirm oben rechts Hauptmenü (Symbol mit drei Punkten) anklicken,
- dort Pocket-Queries anklicken → (4)



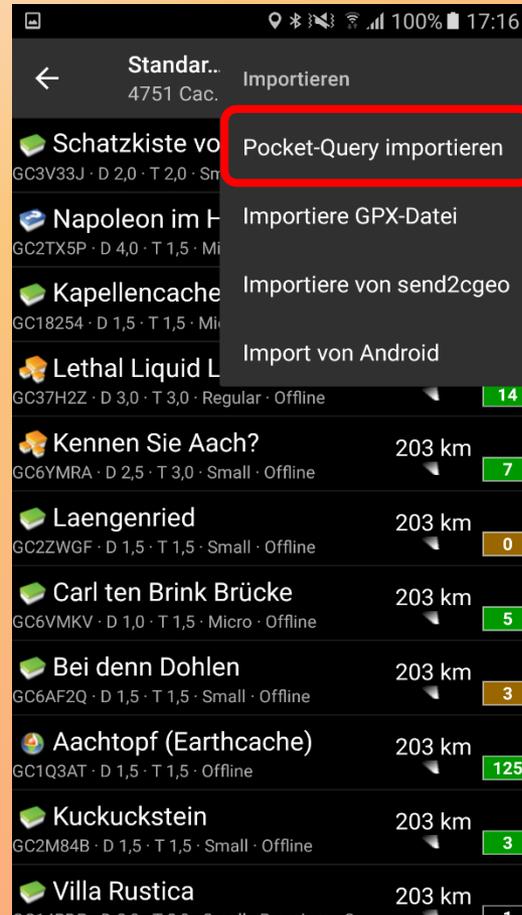
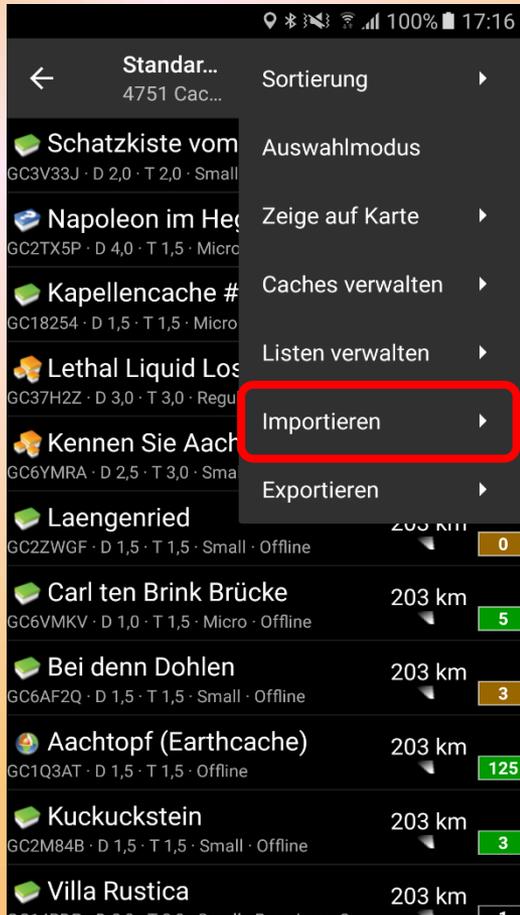
PocketQuery (2)



Oder:

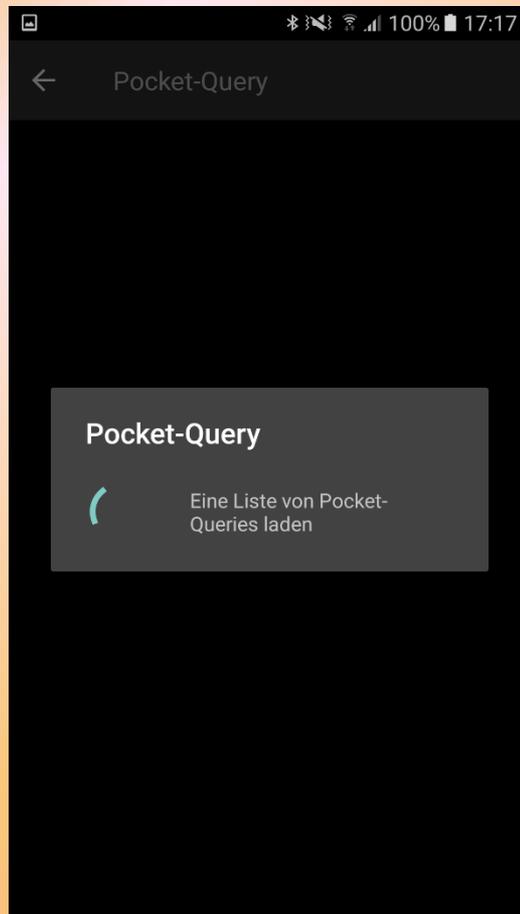
- Liste der gespeicherten Geocaches öffnen
- Oben rechts Menü (Symbol mit drei Punkten) anklicken

PocketQuery (3)



- „Importieren“ auswählen
- „Pocket-Query importieren“ auswählen

PocketQuery (4)



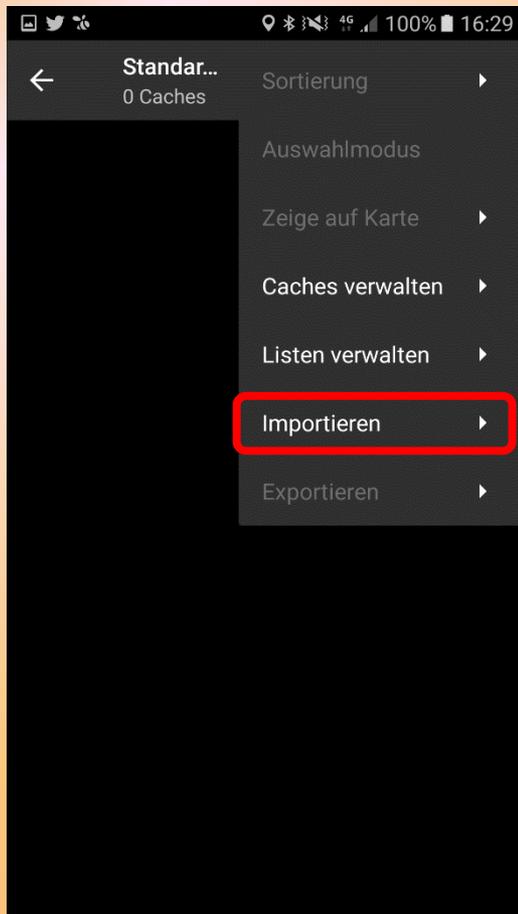
- Vom geocaching.com-Server wird die Liste der Pocket-Queries heruntergeladen.

PocketQuery (5)



- Klick auf Disketten-Icon speichert die Geocaches dieser PQ ...
 - in der aktuellen Liste
 - bei Start über Hauptmenü wird nach der Liste gefragt

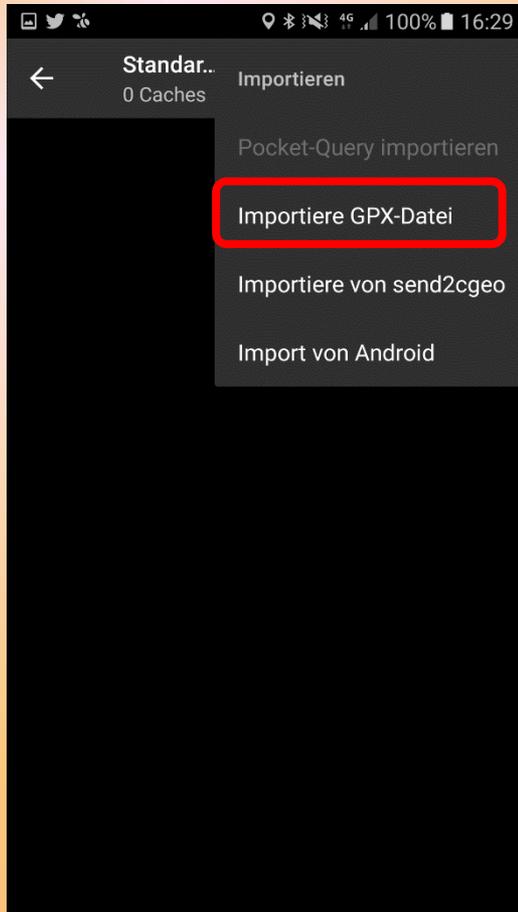
GPX Importieren (1)



- In Liste der gespeicherten Geocaches oben links Menü öffnen
- „Importieren“ auswählen

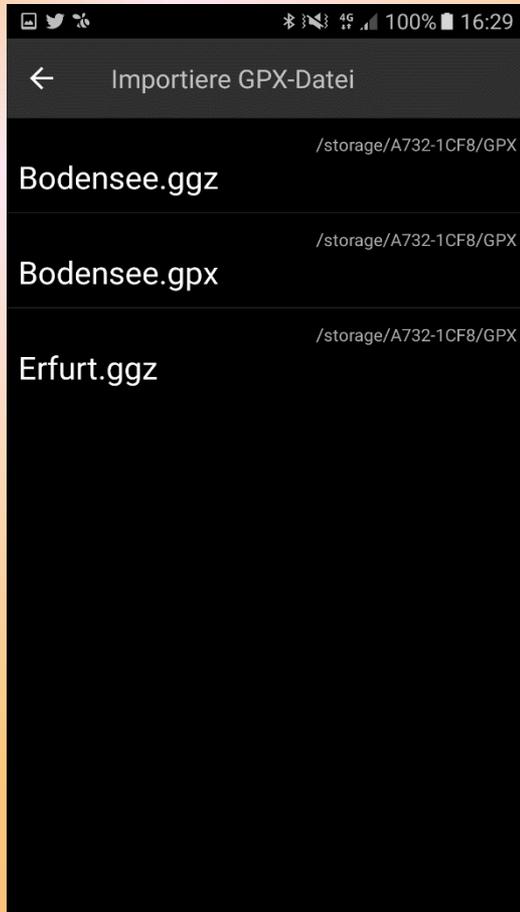


GPX Importieren (2)



- Im nächsten Menü „Importiere GPX-Datei“ auswählen
- Übrigens: „Über Pocket-Query importieren“ können die PQs ohne Umweg über die GPX-Datei geladen werden¹

GPX Importieren (3)



- c:geo sucht nun auf dem Smartphone nach gpx- und .ggz-Dateien
- Zu importierende Datei anklicken

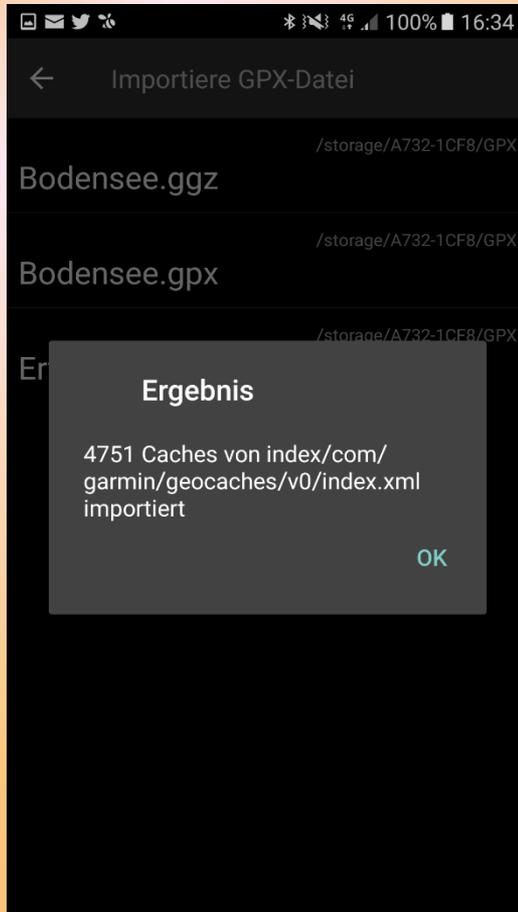
GPX Importieren (4)



- GPX-Datei wird importiert



GPX Importieren (5)



- Erfolgsmeldung am Ende des Imports mit Anzeige der Anzahl der importierten Geocaches

GPX Importieren (6)



- Geocaches wurden mit den Daten aus der GPX-Datei importiert.
- Es fehlen die geänderten Koordinaten, die Favoritenpunkte und die Bilder.

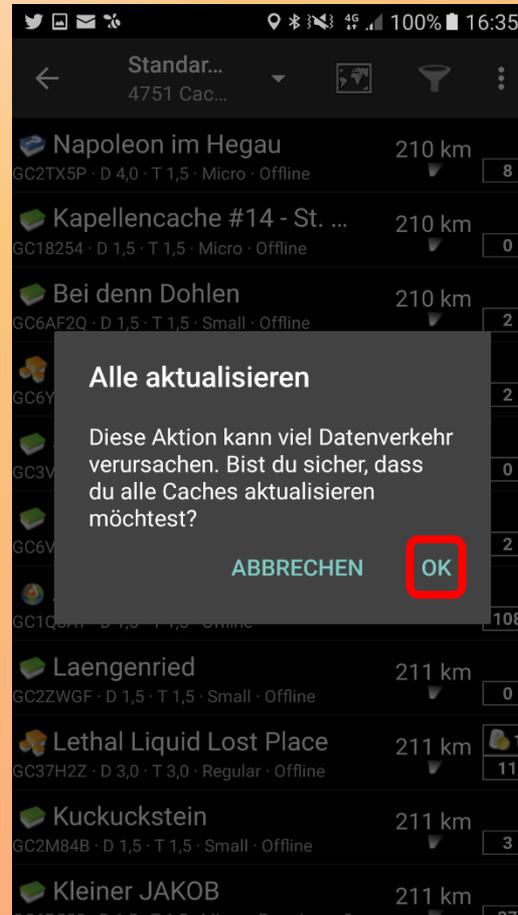
GPX Importieren (7)



- Im Menü der Wegpunkteansicht „Caches verwalten“ auswählen



GPX Importieren (8)



- „Alle aktualisieren“ anklicken
- „OK“ klicken

GPX Importieren (9)



- Fehlende Daten werden nachgeladen:
 - Geänderte Koordinaten
 - Bilder
 - Favoritenpunkte
- Empfehlung:
Internetverbindung deaktivieren & Stichproben

Offline-Karte: Vorbereitung (1)



- Internetquellen für Android-Offline-Karten
 - <http://www.freizeitkarte-osm.de>
 - <http://www.openandromaps.org> (aufklappen: v4!)
 - <http://download.mapsforge.org/maps/v5/> (v4)
 - <http://openmaps.eu>
 - <http://www.androidmaps.co.uk>
- Meist gibt es noch ein zur Map passendes „Render-Theme“



Offline-Karte: Vorbereitung (2)

- Auf Smartphone (besser SD-Karte) zwei Verzeichnisse anlegen:
 - maps
 - themes
- .map-Dateien und die Themes-Verzeichnisse herunterladen und in die jeweiligen Verzeichnisse des Smartphones verschieben
- Beachte: Die Kartendateien (.map) können leicht mehrere Gigabyte groß sein!



Offline-Karte: Vorbereitung (3)

Überblick

www.freizeitkarte-osm.de

Freizeitkarte - Überblick

Überblick Allgemeines **Karten >** **Design >** Impressum

Die Freizeitkarten richten sich an Nutzer von **Android-Geräten**. Die Offline-Vektor-Projekten OpenStreetMap (OSM) und Mapsforge. Sie können zusammen mit verschiedenen Karten-Apps (z.B. Locus Map, OruxMaps, c:geo, CacheBox, ...) benutzt werden.

Pollatweg

Pollat

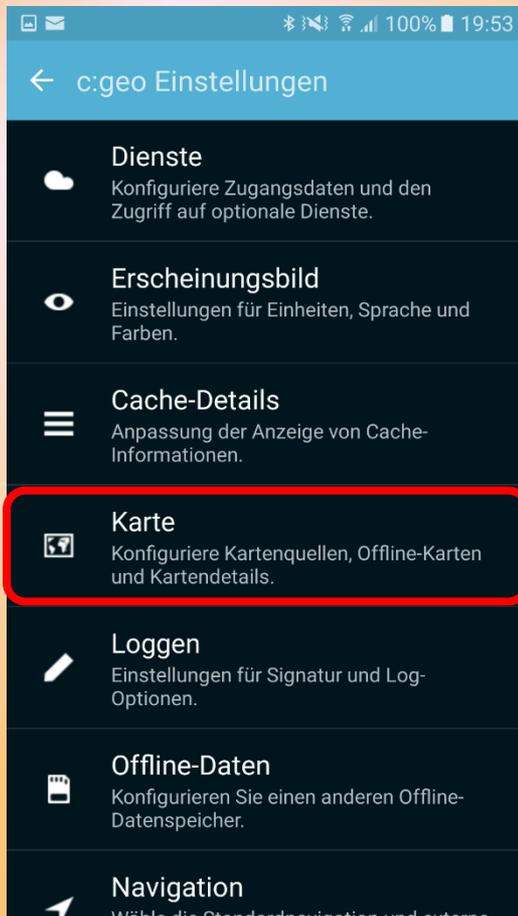
Immer zur Karte das Design herunterladen.

Offline-Karte (1)



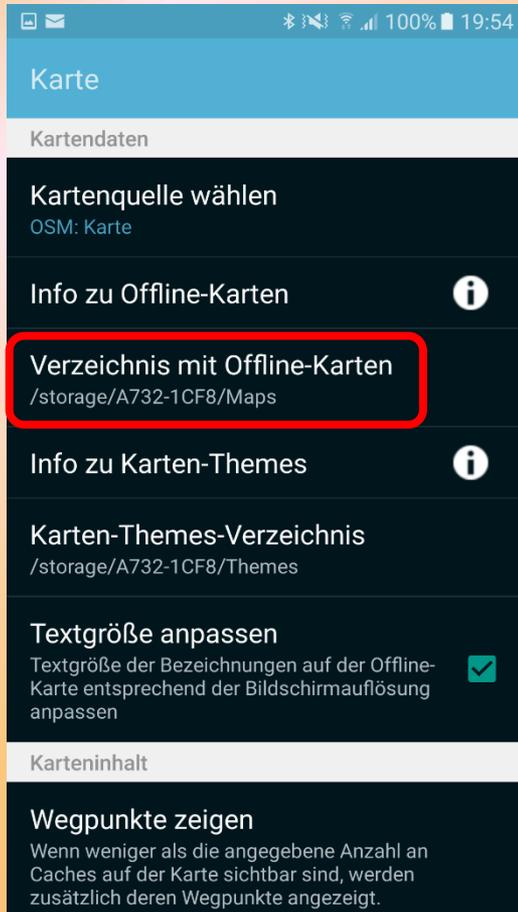
- ‚Einstellungen‘
öffnen

Offline-Karte (2)



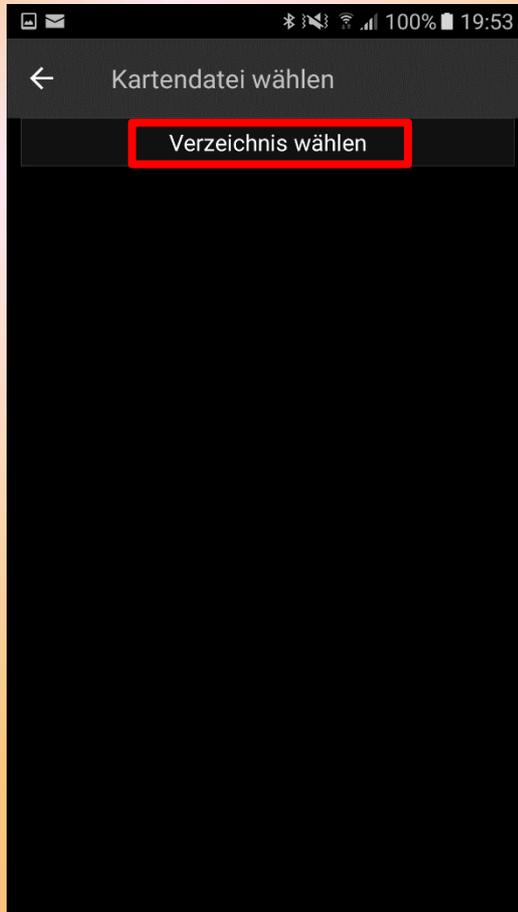
- Menü-Punkt „Karte“ anklicken

Offline-Karte (3)



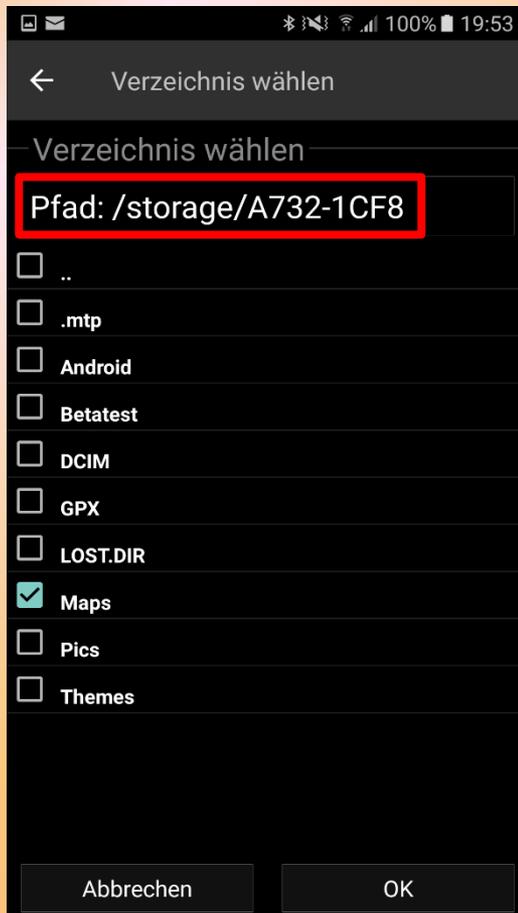
- Verzeichnis mit den Offline-Karten auswählen

Offline-Karte (4)



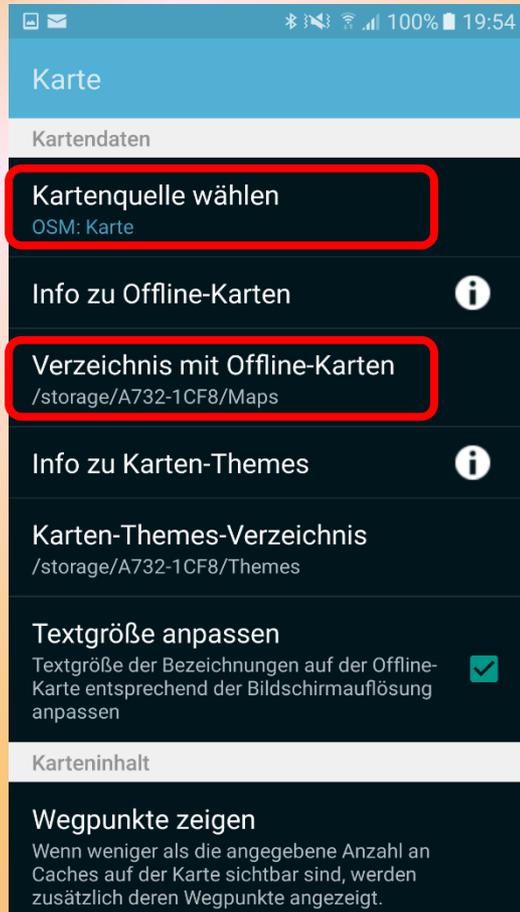
- c:geo zeigt alle .map-Dateien auf dem Smartphone an
- Karte (.map) auswählen
- Map-Verzeichnis wird auf das aktuelle Verzeichnis der ausgewählten Karte gesetzt
- Wenn keine Karten angezeigt werden, „Verzeichnis wählen“ anklicken

Offline-Karte (5)



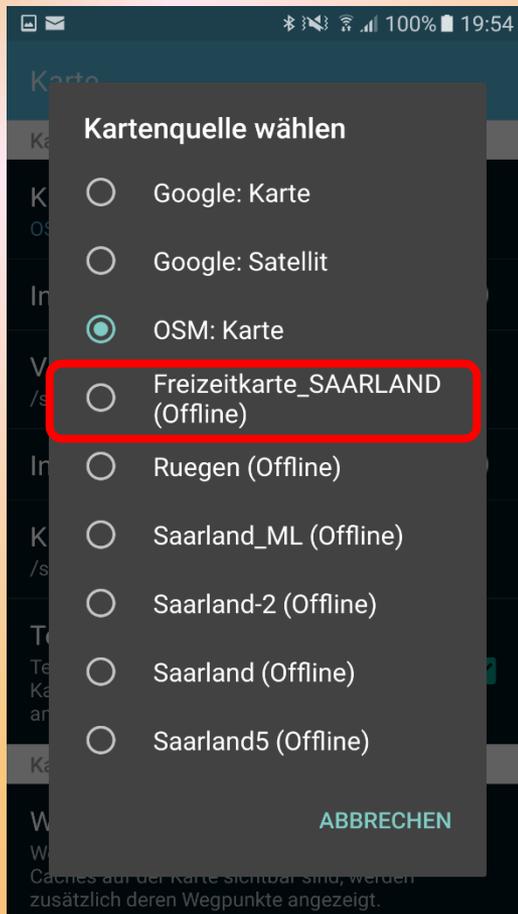
- zum Verzeichnis mit den Karten navigieren
- dieses mit einem Haken versehen
- „OK“ klicken

Offline-Karte (6)



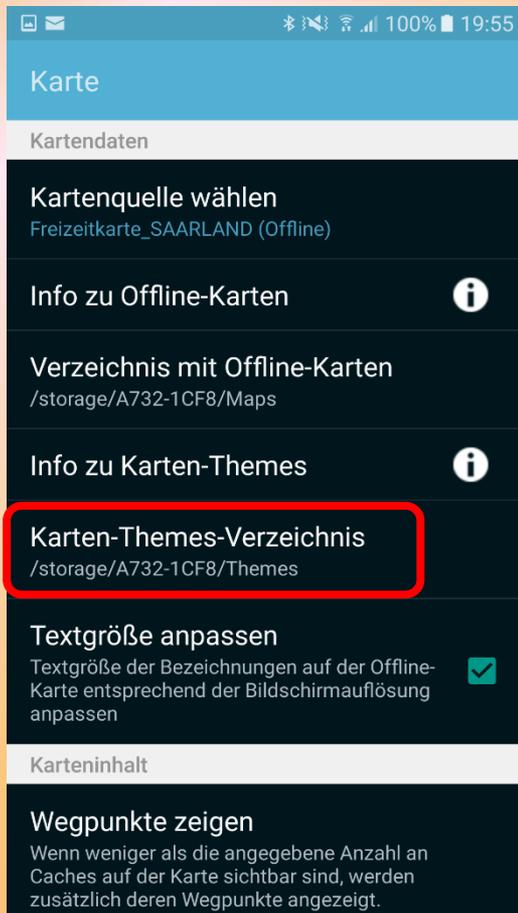
- Kontrollieren, ob das richtige Verzeichnis angezeigt wird
- Anschließend die Kartenquelle auswählen

Offline-Karte (7)



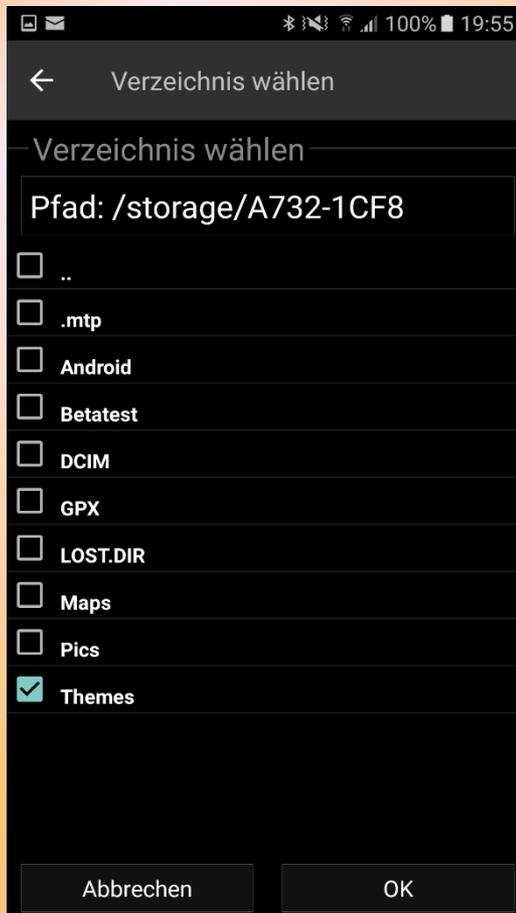
- Hier wurden zwei Offline-Karten im Kartenverzeichnis gefunden.
- Zum Testen wähle ich die Freizeitkarte aus.

Offline-Karte (8)



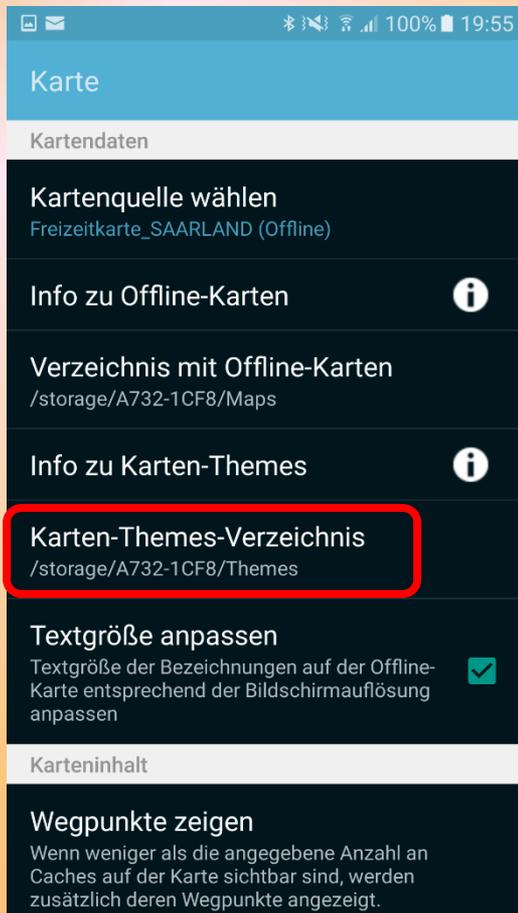
- Nun muss noch das Verzeichnis zu den sogenannten „Render-Themes“ gesetzt werden.
- Menü-Punkt „Karten-Themes-Verzeichnis“ auswählen

Offline-Karte (9)



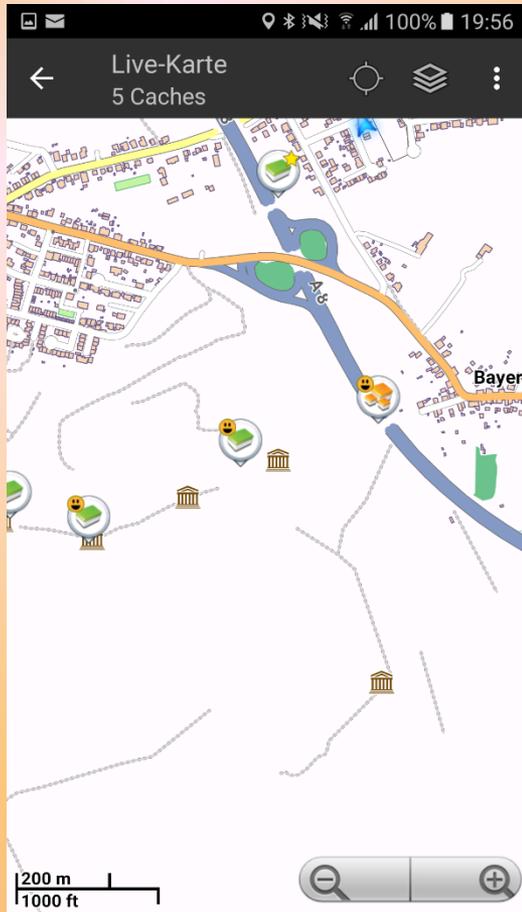
- In der Dateistruktur des Smartphones das Verzeichnis suchen, in das die Themes kopiert wurden
- Häkchen vor dem Verzeichnis setzen
- „OK“ klicken

Offline-Karte (10)



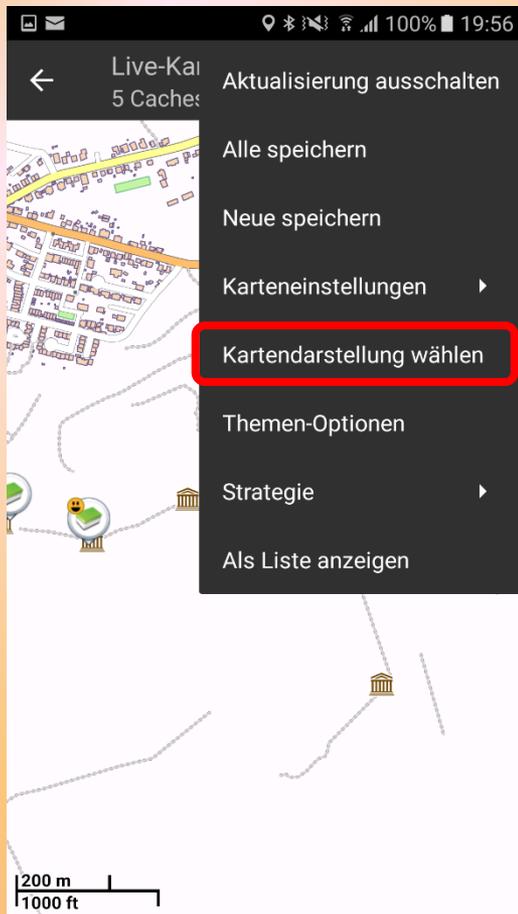
- Kontrollieren, ob das richtige Verzeichnis angezeigt wird
- Zum Testen zurück ins Hauptmenü und die Live-Karte anzeigen

Offline-Karte (11)

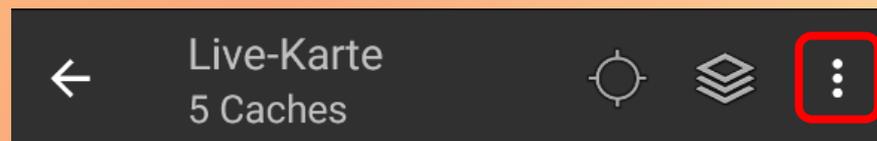


- Anzeige der Livekarte ohne das passende „Render-Theme“ in der Darstellung „Standard“

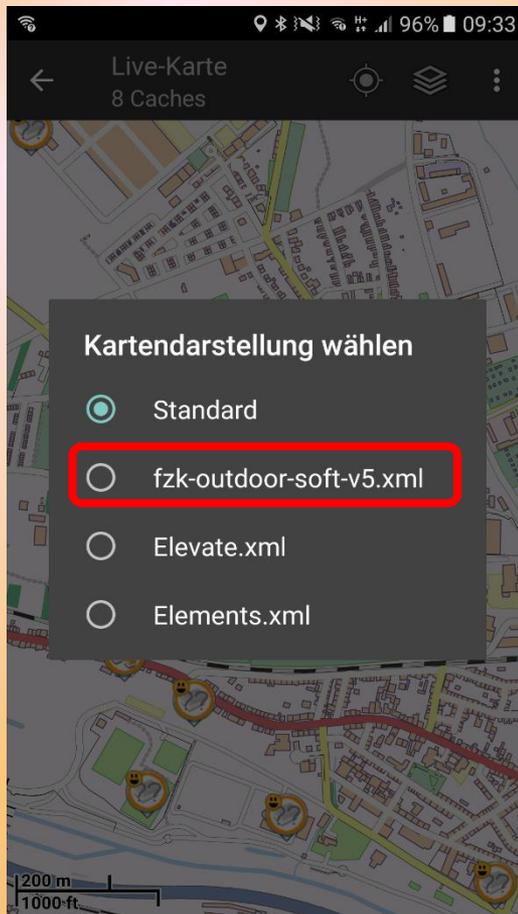
Offline-Karte (12)



- Menü oben rechts öffnen
- „Kartendarstellung wählen“ anklicken

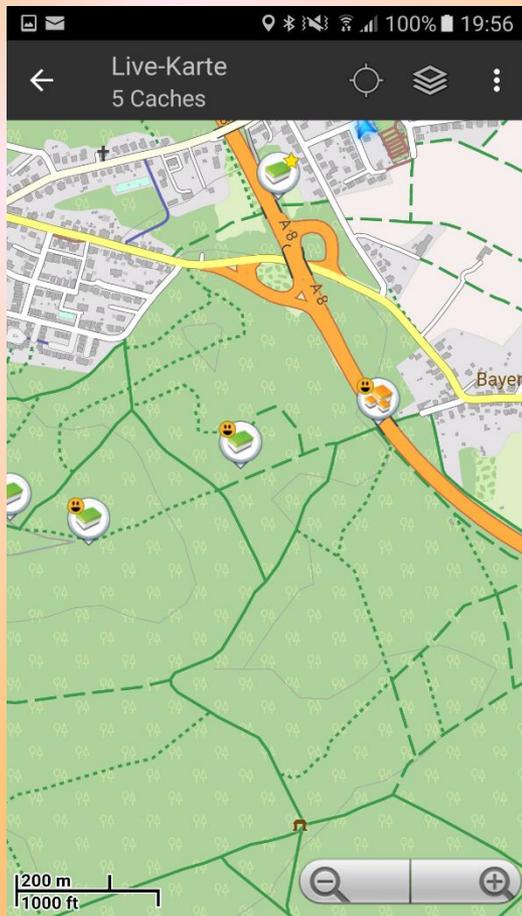


Offline-Karte (13)



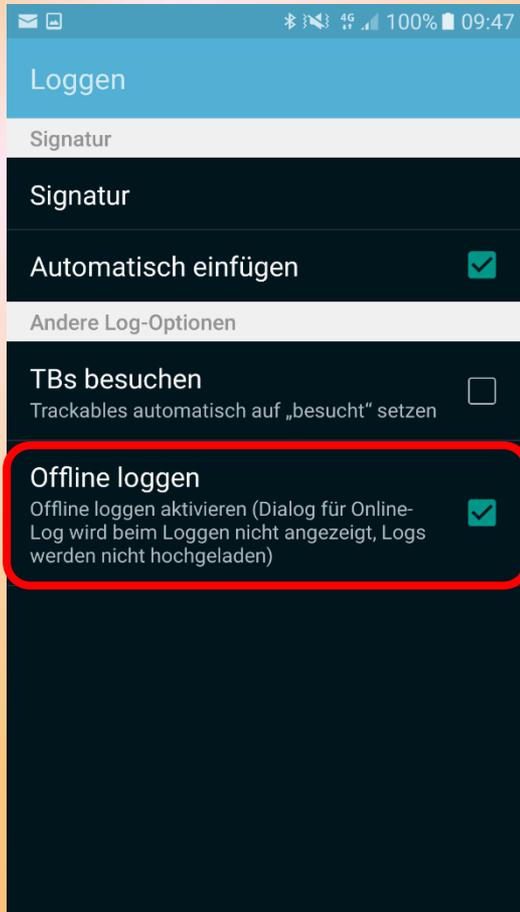
- Ein Theme-Verzeichnis kann mehrere Kartendarstellungen enthalten
- Zur Freizeitkarte-Karte wähle ich das passende Theme (fzk-outdoor-soft-v5) aus

Offline-Karte (14)



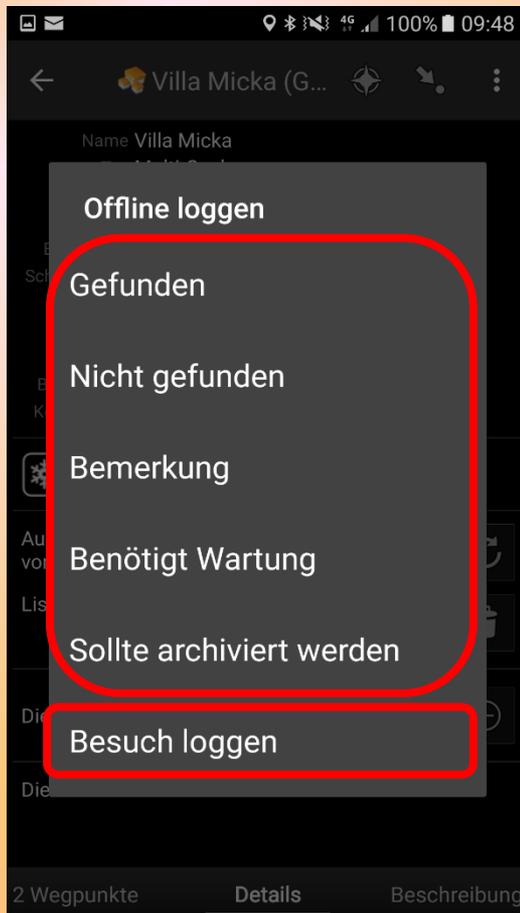
- Mit der richtigen Darstellung wird dieselbe Karte nun schöner dargestellt.
- Für die Anzeige (installierter) Offline-Karten ist keine Internetverbindung notwendig!

Offline-Loggen: Einstellung



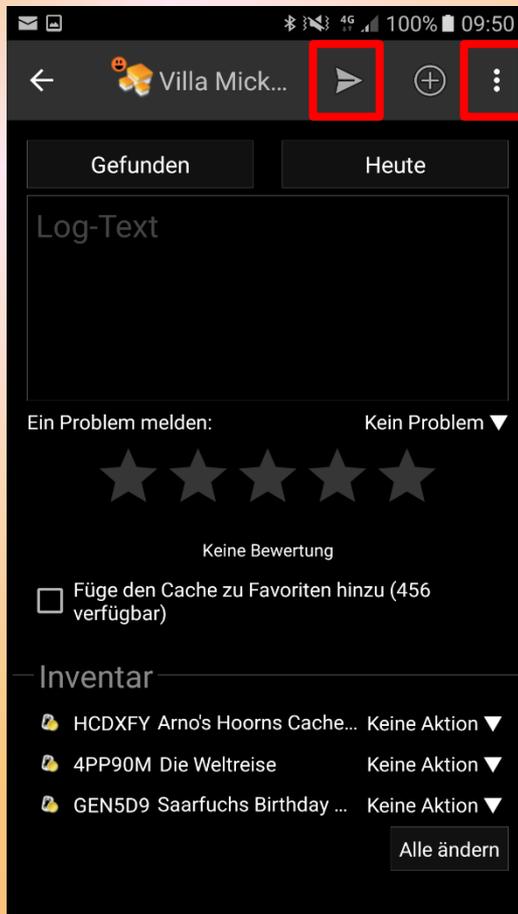
- In den Einstellungen „Loggen“ auswählen
- Darin das Häkchen bei „Offline loggen“ setzen

Offline-Loggen (1)



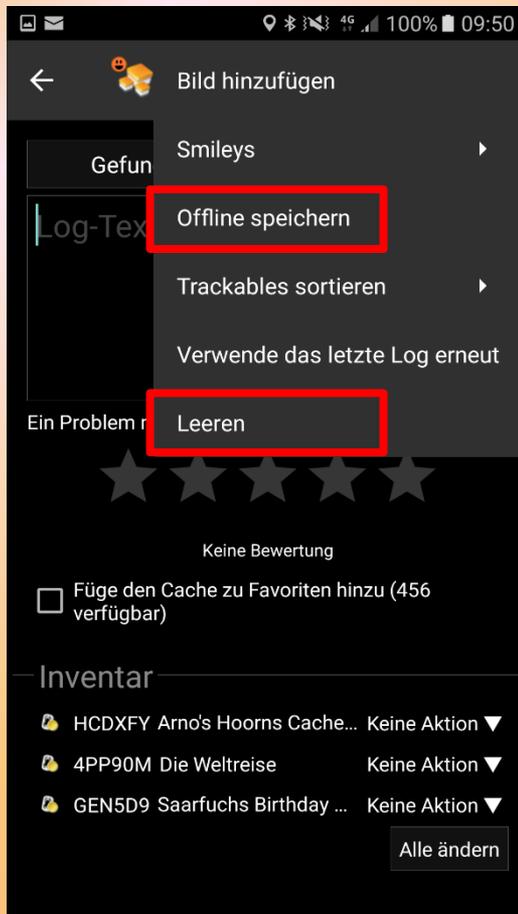
- Ein Klick auf den Stift oder den Menüpunkt „Offline loggen“ öffnet nun den folgenden Dialog
- Richtigen Logtyp anklicken
- „Besuch loggen“ erlaubt die Eingabe eines Logtextes

Offline-Loggen (2)

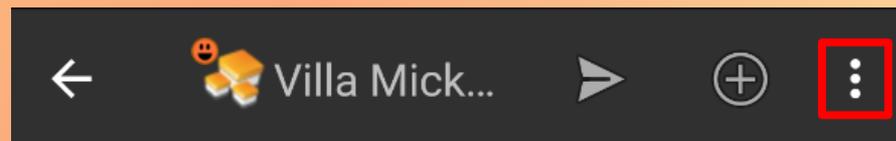


- Vorsicht: Pfeil-Icon versucht das Log sofort zu senden
- Stattdessen: Zurück-Taste oder über Menü

Offline-Loggen (3)



- Menü (Symbol mit drei Punkten) öffnen
- Mit „Offline speichern“ Logschreiben beenden
- Mit „Leeren“ wird dieses Offline-Log gelöscht

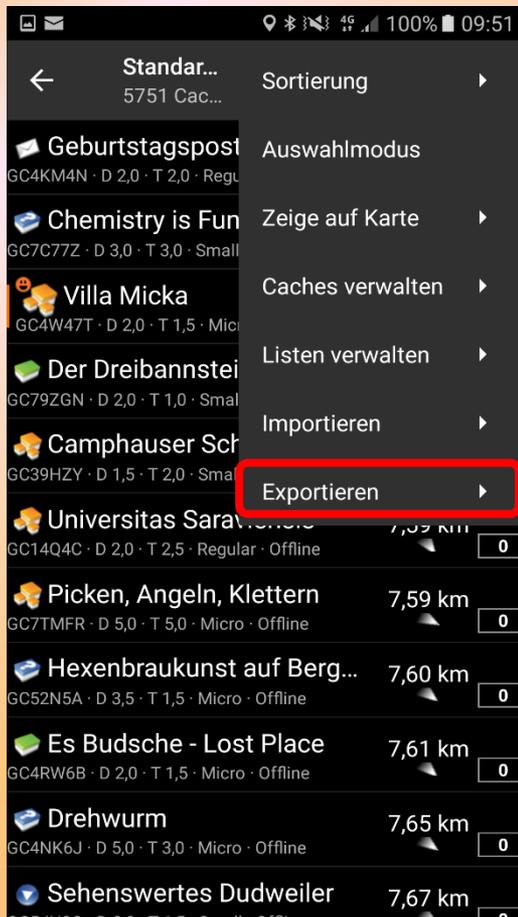


Offline-Loggen (4)



- Im Status wird der Offline-Log angezeigt (Cache einmal schließen und wieder öffnen)

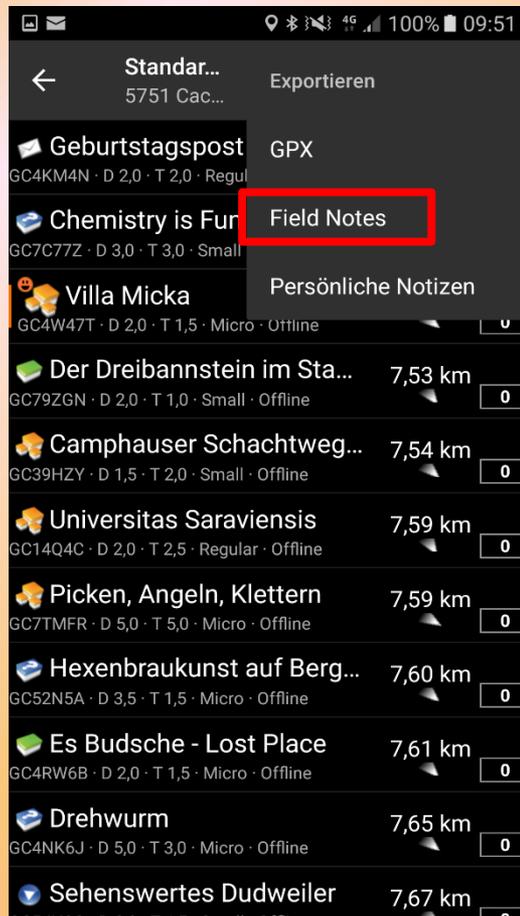
Field-Notes (1)



- Gespeicherte Offline-Logs können als field-notes exportiert werden
- **WICHTIG:** Die aktuell gewählte Liste muss alle Geocaches der Logs enthalten → Liste „**Alle**“ auswählen
- Dazu im Menü der Wegpunktliste „Exportieren“ auswählen

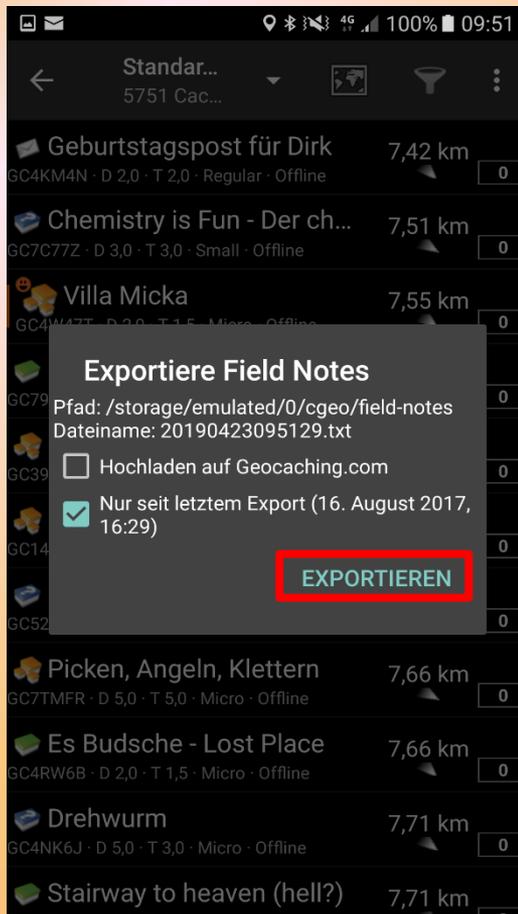


Field-Notes (2)



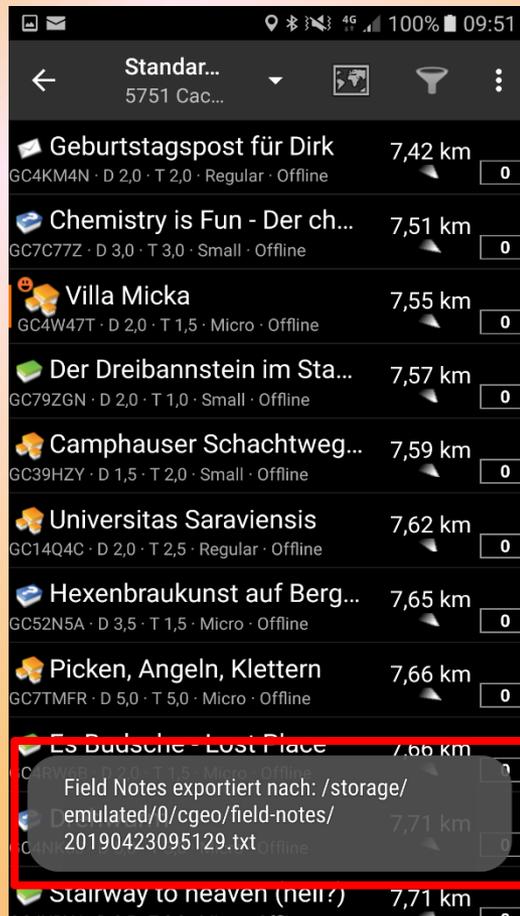
- Anschließend ‚Field Notes‘ auswählen

Field-Notes (3)



- Sinnvoll: Häkchen bei „Nur seit dem letzten Export“, damit keine Caches doppelt übertragen werden
- Offline-Logs können mit dem Häkchen „Hochladen...“ direkt nach geocaching.com überspielt werden,
- andernfalls werden die Field-Notes als Textdatei auf dem Smartphone abgelegt

Field-Notes (4)



- Das erfolgreiche Exportieren der Field-Notes wird mit einer Benachrichtigung bestätigt.



Weitere Infos zu c:geo

<http://www.cgeo.org/>

<http://www.cgeo.org/faq>

<http://www.saarfuchs.com/tag/android>



Noch Fragen?





Tschüss!